



## Inhaltsverzeichnis

### Bürgerversammlungen S. 2

### Gemeinde

Die Seite des Bürgermeisters	S. 3
Beschlüsse des Ausschusses	S. 4
Ratsbeschlüsse	S. 5
Informationen aus dem Bauamt	S. 6
Müllsammelaktion am „Tag der sauberen Berge“	S. 6
Naturns online	S. 7
Sitzungstermine des Gemeinderates	S. 7
Kurzinformation: Steuern und Gebühren	S. 7

### Informazioni in breve pag. 8

### Schule und Kultur

Abschlußfest des Sommerlesequiz	S. 11
---------------------------------	-------

### Vereine und Verbände

Kirchenchor St. Zeno	S. 12
Verein Freunde der Eisenbahn	S. 13
Heimatspflegeverein Naturns	S. 14
In Laetitia	S. 15
Musikkapelle Naturns	S. 16
Senioren	S. 16
11. Stabner Lichtmesswatten	S. 16
Weißes Kreuz Naturns	S. 17

### Verschiedenes

Das Postamt informiert	S. 18
Weiterführung des Projektes „Verbrauchermobil“	S. 18
Weihnachten 2001 im Altersheim	S. 19

### Aus den Fraktionen

Neubau Feuerwehrrhalle Tschirland	S. 19
Vorweihnachtliche Stimmung	S. 20
Weihnachtsaktion - Wegkrippen	S. 20
Kaufleute Naturns - Verleihung des Umweltsiegels	S. 21

### Jugend

Juze	S. 22
www.young-direct.it	S. 22
Skating-Aktivgruppe im Juze	S. 23

### Soziales

Das Harmonisierungsgesetz tritt in Kraft	S. 24
Der neue Heimdirektor stellt sich vor	S. 24
Geburtsvorbereitungskurse in Naturns	S. 24
Bericht über das Präventionsprojekt Horizont	S. 25
Weihnachtsmarkt 2001 - Dank	S. 26
Eröffnung von „Gekko“ Secondhandshop	S. 26
Gesundheitswoche 2002 der SVP Frauen	S. 26
Selbsthilfegruppen im Sozialsprengel Naturns	S. 27
Vergünstigungen für Senioren	S. 27

### Sport

Sportheim ist bezugsfertig	S. 28
Minigolf - St. Prokulustrophäe 2001	S. 28

### Veranstaltungen

Andreas Hofer Gedenkfeiern	S. 29
Sport-Spaß-Gesundheit in Naturns	S. 29
Bildungsausschuß Naturns	S. 29
Veranstaltungsprogramm	S. 30

## Vorwort



Ein neues Arbeitsjahr hat begonnen und die guten Vorsätze für 2002 sind gefasst. Auch die Gemeindeverwaltung hat ihre Planung für das neue Jahr vorangetrieben und sich Ziele gesetzt. Diese und einiges mehr sollen allen

Naturnser Bürgerinnen und Bürgern bei den Bürgerversammlungen vom 01.02. bis 04.02.02 präsentiert werden mit Möglichkeit zur Nachfrage, Seite 2.

Das Naturnser Jugendzentrum hat vor über drei Monaten seine Tore geöffnet, das Programm in dieser vergangenen Zeit war ein Novum in der Naturnser Jugendkultur und hatte für alle etwas zu bieten. Es kommt zur Neuauflage: weitere drei Monate Programm für Junge und Junggebliebene auf den Seiten 22-23.

Ein Schwerpunkt der letztjährigen Sprengelarbeit in Naturns war das Suchtpräventionsprojekt Horizont, eine Bilanz dazu Seite 25.

Ebenso pünktlich zum neuen Jahr zieht das Weiße Kreuz eine Bilanz, die sich wirklich sehen lassen kann: Seite 17.

Was das erste Gemeindeblatt 2002 sonst noch alles zu bieten hat, kann dem Inhaltsverzeichnis entnommen werden, in diesem Sinne wünsche ich allen viel Spaß beim Schmökern ...

P.S.: Eine Neuigkeit im Gemeindeblatt ist die Rubrik „Aus den Fraktionen“. Alle Vereine und Verbände von Staben, Tabland und Tschirland sind aufgerufen dazu beizutragen diese so interessant wie möglich zu gestalten.

Der Assessor für neue Medien  
Zeno Christanell

### **Wichtige Mitteilung zu den Veröffentlichungen im Gemeindeblatt**

Die Gemeindeverwaltung Naturns ersucht alle Vereine und Verbände, welche Interesse haben Beiträge im Informationsblatt zu veröffentlichen, diese nach Möglichkeit entweder per E-Mail an folgende Adresse zu schicken:

marliese.naturns@gvcc.net

oder die Beiträge auf Diskette gespeichert im Gemeindegemeindeamt abzugeben. Bitte Absender und Verein angeben.



# Bürgerversammlungen 01. - 04.02.2002

## Schwerpunkte:

- **DIE UMFÄHRUNGSSTRASSE**
- **DER HAUSHALT**
- **FRIEDHOFSERWEITERUNG**
- **FRAGESTUNDE DER BÜRGER/INNEN**

<b>Staben:</b>	<b>01.02. - 20.00 Uhr</b>	<b>Bürger- und Schulhaus</b>
<b>Tabland:</b>	<b>02.02. - 20.00 Uhr</b>	<b>Grundschule</b>
<b>Bergbauern :</b>	<b>03.02. - 11.00 Uhr</b>	<b>Bürger- und Rathaus</b>
<b>Tschirland :</b>	<b>03.02. - 20.00 Uhr</b>	<b>Mesnerhaus</b>
<b>Naturns :</b>	<b>04.02. - 20.00 Uhr</b>	<b>Bürger- und Rathaus</b>

## I. Teil : Schwerpunkte

### 1. Kurzberichte des Bürgermeisters und der Assessoren:

- |                        |                   |                        |
|------------------------|-------------------|------------------------|
| • Umfahrungsstraße     | • Schnalsertunnel | • 2. Turnhalle         |
| • Haushalt             | • Sportanlagen    | • Rathausenerweiterung |
| • Friedhofserweiterung | • Neubau          | • Trinkwasserprojekte, |
| • Dorfgestaltung       | Feuerwehrhalle    | • Vinschgerbahn und    |
| • Wildbachverbauung    | Tschirland        | Bahnhöfe               |

## II. Teil : Fragestunde der BürgerInnen

- 1) Jede(r) BürgerIn kann Fragen stellen
- 2) Bürgermeister und Assessoren antworten

Um mehr Fragen zu ermöglichen, werden so wie im Vorjahr die Fragen in Naturns und Staben in Gruppen unter dem Vorsitz der jeweiligen Assessoren durchgeführt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

DER ORTSAUSSCHUSS DER S.V.P.

DER GEMEINDEAUSSCHUSS



## Gemeinde



### Umfahrungsstraße Naturns-Staben

#### Stand der Arbeiten:

Zur Zeit sind ca. 70 Personen auf der Baustelle beschäftigt.

#### Staben West:

Es wurde an der Aufschüttung bis zum Kreuzungsbereich gearbeitet. Zur Zeit wird die Beleuchtung im Tunnel montiert.

#### Staben Ost:

Die Mauerarbeiten für die Überquerung des Tunnels wurden weitergeführt.

#### Naturns West:

Mit den Arbeiten für diese Ausfahrt wurde begonnen.

#### Tunnel Naturns:

Es ist zur Gänze ausgekleidet. Die Auskleidung der Nothaltebuchten wurde weitergeführt. Auch die Auskleidung des Fluchtstollens wurde abgeschlossen.

#### Naturns Ost:

Das Projekt für den Kreisverkehr wurde genehmigt.

#### Kreuzung Schnals:

Die Arbeiten zur Verbreiterung der Brücke, der Lärmschutzwände, sowie der Anlegung der Gehsteige beiderseitig wurde fortgesetzt.

#### Probleme:

Die Bauzeit wird sicherlich auch noch weiterhin Unannehmlichkeiten für unsere Gemeinde mit sich bringen. Ich bitte weiterhin um Verständnis!

## Die Seite des Bürgermeisters



### Vinschger Eisenbahn

Arbeiten zur Wiederinbetriebnahme der Vinschgauer Eisenbahn:

- 52 kleine Brücken und 8 Durchlässe:  
Abschluss der Arbeiten ist für Frühjahr 2002 geplant.
- Oberbau (Gleise, Bahnschwellen, ...) 1 Jahr Arbeit, vorgesehener Beginn der Arbeiten Juni 2002.
- Technologie 1 Jahr Arbeit, vorgesehener Beginn Sommer 2002.
- Rollmaterial: Am 21. Dezember wurde der Vertrag zur Lieferung desselben abgeschlossen.

Acht behindertengerechte Niederflur-Gelenktriebwagen für 2,74 Millionen Euro (rund 5,3 Milliarden Lire) je Stück wird die Firma Stadler innerhalb von zwei Jahren liefern; den ersten gemäß Vertrag bereits in 18 Monaten. Insgesamt werden die Triebwagen die Südtiroler Transportstrukturen AG also rund 22 Mio. Euro kosten (rund 43 Mrd. Lire). Die Triebwagen sind 38 Meter lang, bieten 211 Fahrgästen Platz, davon 96 auf Sitzplätzen, erreichen eine Höchstgeschwindigkeit von

140 Stundenkilometern und werden dieselektisch angetrieben; das heißt, zwei Dieselmotoren mit einer Leistung von je 410 Kilowatt (rund 570 PS) treiben über einen Drehstromhauptgenerator die Drehstromfahrmotoren an. Die Triebwagen sollen hochmodern und komfortabel ausgestattet sein; unter anderem werden auch Stromanschlüsse für Laptop und Handy vorhanden sein.

### Tätigkeit des Vereins „Freunde der Eisenbahn“



- Bei der 9. Sitzung am 13. Dezember wurde die Tagesordnung für die Jahrestagung am 10. Jänner 2002 beschlossen.
- Weiters stellte Benno Pamer seine Diplomarbeit über das Design der „Vinschgerin“ vor.

Der Bürgermeister  
Dr. Walter Weiss

### Leitbild

Das „Naturnser Modell“ wurde als nachahmenswertes Beispiel für Bürgerbeteiligung in der Zeitschrift „Landwirtschaft und Leben, Zusammenarbeit in der Landwirtschaft und im ländlichen Raum - die Zukunftsaufgabe“ herausgegeben. „Landwirtschaft und Leben“ wird von der Universität Innsbruck veröffentlicht.

## Ausschussbeschlüsse 2001 - 5. Teil - eine Auswahl

### Delibere della Giunta com.le 2001 - 5a parte - estratto

525 05.11.01

Beauftragung des Herrn Dr. Arch. Karl Spitaler aus Schlanders mit der Erstellung eines Konzeptes für die Parkgestaltung und Landschaftszeichen im Bereich der Ein- und Ausfahrten der Tunneln.

Incarico al sig. Dott. Arch. Karl Spitaler di Silandro con l'elaborazione di un progetto per l'impostazione del parco con segni del paesaggio nell'ambito delle entrate e uscite delle gallerie.

526 05.11.01

Vereinbarung zwischen der Autonomen Region Trentino-Südtirol und der Gemeinde Naturns bezüglich der Verwirklichung der digitalen Gemeindegartographie.

Convenzione tra la Regione Autonoma Trentino-Alto Adige e il Comune di Naturno riguardante la realizzazione delle cartografie digitali numeriche comunali.

527 05.11.01

Gewährung und Auszahlung eines einmaligen Beitrags an das Bodenverbesserungskonsortium „Sonnenberg Naturns - Partschins“ für die Asphaltierung des Zufahrtsweges zum Berghof Hochforch.

Concessione e liquidazione di un contributo U.T. Al Consorzio di miglioramento fondiario „Monte Sole Naturno - Parcines“ per l'asfaltatura della strada d'accesso al maso „Hochforch“.

538 19.11.01

Genehmigung der Rangordnung für die Zuweisung von gefördertem Baugrund für das Jahr 2001.

Approvazione della graduatoria per l'assegnazione di aree riservate all'edilizia abitativa per l'anno 2001.

550 26.11.01

Gewährung und Auszahlung eines Beitrages an das Bodenverbesserungskonsortium „Sonnenberg Naturns - Partschins“ für außerordentliche Instandhaltungsmaßnahmen der Straße am Sonnenberg (Lire 23.118.000.-).

Concessione e liquidazione di un contributo al Consorzio di migliora-

mento fondiario „Monte Sole Naturno - Parcines“ per i lavori di manutenzione straordinaria della via Sul Monte Sole (Lire 23.118.000.-).

553 26.11.01

Alten- und Pflegeheim Naturns: Beauftragung des Herrn Per. Ind. Walter Malleier aus Lana mit der Abnahme der Heizungs- und Elektroanlage zum Bau des neuen Alten- und Pflegeheimes in Naturns.

Casa di riposo e ricovero Naturno: incarico al sig. Per. Ind. Walter Malleier di Lana con il collaudo dell'impianto di riscaldamento e elettrico per la costruzione di una nuova casa di riposo e ricovero a Naturno.

555 26.11.01

Mittelschule Naturns: Ankauf verschiedener Einrichtungsgegenstände.

Scuola media Naturno: acquisto di diversi oggetti d'arredamento.

565 03.12.01

Alten- und Pflegeheim Naturns: Beauftragung des Herrn Dr. Arch. Gernot Lesina Debiasi aus Naturns mit der Ausführungsplanung, der Bauleitung und Abrechnung der Arbeiten zum Bau eines neuen Alten- und Pflegeheimes in Naturns.

Casa di riposo e ricovero Naturno: incarico al sig. Dott. Arch. Gernot Lesina Debiasi di Naturno con la progettazione esecutiva, la direzione e liquidazione dei lavori per la costruzione di una nuova casa di riposo e ricovero a Naturno.

567 03.12.01

Gewährung und Auszahlung eines Beitrages an das Bodenverbesserungskonsortium Fuchsberg für den Bau der Zufahrtsweg zu den Höfen „Unterversant“ und „Wald“ am Fuchsberg (Lire 38.244.000.-).

Concessione e liquidazione di un contributo al Consorzio di miglioramento fondiario „Fuchsberg“ per la costruzione delle vie d'accesso ai masi „Unterversant“ e „Wald“ sul „Fuchsberg“ (Lire 38.244.000.-).

575 03.12.01

Sportanlage Naturns: Beauftragung

des Herrn Dr. Ing. Hell Karl aus Naturns mit der statischen Kollaudierung zur Sanierung, Verbesserung und Erweiterung der Sportanlage in Naturns.

Impianto sportivo Naturno: incarico al sig. Dott. Ing. Hell Karl di Naturno con il collaudo statico per il risanamento, il miglioramento e l'ampliamento dell'impianto sportivo a Naturno.

578 10.12.01

Beauftragung der Firma Mair Josef & Co. KG aus Prad am Stilfserjoch mit den Asphaltierungsarbeiten in der Hilbstr. in Naturns (17.400.000.-).

Incarico alla ditta Mair Josef & Co. SaS di Prato allo Stelvio con lavori di asfaltatura nella via Hilb a Naturno (17.400.000.-).

581 10.12.01

Vergabe der Arbeiten zur Verlegung der Straße in Tschirland an die Firma Stauder Bau aus Naturns (Lire 74.369.217.-).

Appalto lavori per il trasferimento della strada a Cirlano alla ditta Stauder Bau di Naturno (Lire 74.369.217.-).

585 10.12.01

Genehmigung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2002 und des Mehrjahreshaushaltsplanes 2002-2004.

Approvazione della proposta di bilancio di previsione 2002 e del bilancio pluriennale 2002-2004.

589 17.12.01

Kläranlage Naturns: Genehmigung Ausführungsprojekt zur Optimierung der Kläranlage in Naturns 4. Baustufe - 2. Baulos.

Impianto di depurazione Naturno: approvazione progetto esecutivo per l'ottimizzazione dell'impianto di depurazione a Naturno 4a fase - 2° lotto.

594 17.12.01

Grundschule Naturns: Beauftragung des Herrn Dr. Michael Gasser von Natur & Natur KG aus Brixen mit der Detailplanung für die Außengestaltung bei der Grundschule in Naturns.



Scuola elementare Naturno: incarico al sig. Dott. Michael Gasser di Natur & Natur SaS di Bressanone con la progettazione dettagliata per la raffigurazione esterna presso la scuola elementare di Naturno.

599 17.12.01

Genehmigung Projekt für die Errichtung eines Parkplatzes in der August Kleebergstraße in Naturns.  
Approvazione progetto per la costruzione di un parcheggio nella via August Kleeberg a Naturno.

601 17.12.01

Beauftragung des Herrn Dr. Ing. Herbert Mantinger vom Plan-Team Bozen mit der Ausarbeitung eines Ausführungsprojektes zum Bau des Fuß- und Fahrradweges Stein - 1. Baulos.  
Incarico al sig. dott. ing. Herbert Mantinger del Plan-Team di Bolzano coll'elaborazione di un progetto esecutivo per la costruzione del marciapiede e della pista ciclabile „Stein“ - 1° lotto.

607 17.12.01

Jugend - Errichtung eines Fun-Parks: Genehmigung des Finanzierungsplanes für den Ankauf des Grundes Gioventù - Costruzione di un Fun-Park: Approvazione del piano di finanziamento per l'acquisto del terreno

612 28.12.01

Genehmigung Ausführungsprojekt zum Bau eines Fuß- und Fahrradweges in der Örtlichkeit Stein-1. Baulos (Lire 89.771.580.-).  
Approvazione progetto esecutivo per la costruzione di un marciapiede e una pista ciclabile nella località „Stein“-1° lotto (Lire 89.771.580.-).

613 28.12.01

Neugestaltung der Freifläche bei der Musikschule - Kirchplatz Naturns: Genehmigung Ausführungsprojekt (Lire 133.183.670.-).  
Rinnovamento dell'area pubblica presso la scuola musicale - sagrato Naturno: approvazione progetto esecutivo (Lire 133.183.670.-).

616 28.12.01

Gemeinde Naturns - Genehmigung Kosten für die Erstellung und Ausschreibung der digitalen Gemeindekartografien für die Gemeinde

Naturns (Lire 210.038.400.-).

Comune di Naturno - approvazione costi per la creazione ed appalto delle cartografie numeriche comunali del Comune di Naturno (Lire 210.038.400.-).

621 28.12.01

Auszahlung einer Anzahlung an den Tourismusverein Naturns für die Durchführung des Gästebusses im Jahre 2001.  
Pagamento di un acconto all'associazione turistica di Naturno per la realizzazione del servizio per turisti nell'anno 2001.

622 28.12.01

Gewährung eines außerordentlichen Beitrages an die Freiwillige Feuerwehr Naturns für den Ankauf eines Fahrzeuges und für außerordentliche Instandhaltungsarbeiten am Mehrzweckgebäude  
Concessione di un contributo straordinario ai Vigili di Fuoco di Naturno per l'acquisto di un automezzo e per lavori di manutenzione straordinaria all'edificio polifunzionale

629 28.12.01

Erweiterung des Friedhofes: Verpflichtung der Ausgabe von L. 300.000.000.- für den Ankauf des Grundes.  
Ampliamento del cimitero: impegno sull'importo di L. 300.000.000.- per l'acquisto del terreno.

## **Ratsbeschlüsse 2001 - 5. Teil - eine Auswahl**

## **Delibere del Consiglio com.le 2001 - 5a parte - estratto**

60 26.11.01

Wesentliche Abänderung des Durchführungsplanes der Erweiterungszone Staben.  
Variazione sostanziale del piano di attuazione della zona d'espansione Stava.

61 26.11.01

Verlängerung der Vereinbarung betreffend die Übertragung der Führung der Schwimmbadanlage Naturns an die Gesellschaft „Erlebnisbad Naturns Ges.m.b.H.“ für weitere 5 Jahre.

Prolungamento della convenzione riguardante l'incarico della gestione dell'impianto di piscina della società „Erlebnisbad Naturns S.r.l.“ per ulteriori 5 anni.

62 26.11.01

Genehmigung des Haushaltsvoranschlages 2002 der Freiwilligen Feuerwehren von Naturns, Staben, Tabland und Tschirland.

Approvazione del bilancio di previsione 2002 dei Vigili del Fuoco di Naturno, Stava, Tablá e Cirlano.

64 17.12.01

Genehmigung des Haushaltsplanes für das Finanzjahr 2002 und des Mehrjahreshaushaltes 2002-2004.

Approvazione del bilancio di previsione per l'esercizio finanziario 2002 e del bilancio pluriennale 2002-2004.

65 17.12.01

Abänderung der ICI-Verordnung (Art. 7 Einzahlungen - Baugründe).

Modifica al regolamento ICI (art. 7 versamenti - aree fabbricabili).

66 17.12.01

Abänderung des Durchführungsplanes für die A-Zone Naturns (Höllrigl, Gritsch, Unterthurner).

Modificazione del piano di attuazione della Zona A di Naturno (Höllrigl, Gritsch, Unterthurner).



## Informationen aus dem Bauamt Baukommissionssitzungen Jahr 2002

### Termine zur Einreichung von Projekten:

Dienstag, 05. 02. 2002  
 Dienstag, 05. 03. 2002  
 Dienstag, 09. 04. 2002  
 Dienstag, 14. 05. 2002  
 Dienstag, 11. 06. 2002  
 Dienstag, 09. 07. 2002  
 Dienstag, 06. 08. 2002  
 Dienstag, 03. 09. 2002  
 Dienstag, 08. 10. 2002  
 Dienstag, 05. 11. 2002  
 Dienstag, 10. 12. 2002

Die Projekte müssen 10 Tage vor den obgenannten Sitzungsterminen vollständig im Bauamt der Gemeinde im I. Stock hinterlegt werden. Projekte welche unvollständig oder nicht termingerecht abgegeben werden, werden erst bei Vervollständigung der Unterlagen bzw. bei dem nächst zutreffenden Sitzungstermin behandelt.

Wir möchten die Bauherren und Planer darauf hinweisen, die Sprechstunden mit dem Landesfachverständigen Herrn Dr. Arch. Arnold Gapp wahrzunehmen, um eventuelle Missverständnisse schon im Vorfeld ausräumen zu können. Für terminliche Vereinbarungen steht Ihnen jederzeit der Bauassessor Helmuth Pircher zur Verfügung, Tel. 348/4984756.

H. P.

## Müllsammelaktion am „Tag der sauberen Berge“



Mitglieder des Alpenvereins nach der Sammelaktion, die heuer auf der Haslweide oberhalb von Tabland durchgeführt wurde.

Alljährlich führen Mitglieder des Alpenvereins den „Tag der sauberen Berge“, eine Müllsammelaktion, durch.

Es ist nicht selbstverständlich, dass freiwillige Helfer den Müll, „Dreck“ und Unrat, den andere verantwortungslos im Wald liegen lassen und

wegwerfen, einsammeln. Dafür gebührt ihnen unser aufrichtiger Dank.

A. H.



## Naturns online

In den vergangenen Monaten wurde von Seiten der Naturnser Gemeindeverwaltung fleißig an der Schaffung, bzw. Überarbeitung ihrer Homepage gearbeitet und versucht diese mit möglichst vielem Interessantem zu füttern. Von Seiten der Gemeinde bedeutet dies vor allem ihre Dienstleistung soweit möglich nun auch über Internet anzubieten; was praktisch gesehen in der Zurverfügungstellung von Formularvordrucken, Informationen zu Anträgen, usw. machbar ist. Diese Neuigkeiten sollen allen Naturnser Bürgerinnen und Bürgern helfen die Abwicklung Ihrer Behördengänge so effizient wie möglich zu gestalten.

Neben dem Bürgerservice besteht die Attraktivität einer Gemeindehomepage aber sicherlich auch in der Möglichkeit der Präsentation des Dorflebens, der Tätigkeit der Vereine und Verbän-

de. Aus diesem Grund steht es allen Naturnser Vereinen, Verbänden, auch Betrieben offen sich in die Homepage einzutragen und über sich, ihr Angebot, usw. zu berichten. Interessierte können dementsprechende Unterlagen an folgende Adresse [zc.naturns@gvcc.net](mailto:zc.naturns@gvcc.net) schicken oder im Lizenzamt abgeben. Zu einem späteren Zeitpunkt wird ein Informationsabend organisiert werden bei welchem die selbständige Verwaltung des eigenen Eintrages erklärt wird. Die Homepage ist für Naturns ein Tor in die Welt, welches dadurch sinnvoll wird, dass es von möglichst vielen gewissenhaft genützt wird. Obwohl die Page noch nicht ganz fertig ist: wer einen kleinen Vorgeschmack haben möchte, kann unter <http://www2.riskommunal.net/naturns/> (Adresse wird noch geändert) Einblick nehmen.

Z. C.

## Sitzungstermine des Gemeinderates im Jahr 2002

04. März 2002

06. Mai 2002

17. Juni 2002

29. Juli 2002

09. September 2002

21. Oktober 2002

25. November 2002

23. Dezember 2002

## Kurzinformationen : Steuern und Gebühren

### Müllabfuhr - Sammeltage und Sammelzeiten:

- Hauptort: jeden Freitag ab 5.30 Uhr
  - in den Fraktionen: Staben, Tabland, Tschirland und auf der orografisch rechten Seite der Etsch (Dammstr. / Kellerbachweg / Hilbstr. / Dornsbergerweg / Bahnhofstr. - „Zone Bahnhof“ usw.) - jeweils dienstags - ab 5.30 Uhr
- Container bitte rechtzeitig bereit stellen - diese sollten am Abend des Vortages bzw. bis 5.30 Uhr des Sammeltages an den Straßenrand gestellt werden.

**ACHTUNG : überfüllte Container werden nicht entleert !**

### Beauftragte Sammel-firmen für Restmüll und für Biomüll:

für Restmüll:

Fa. Oekotrans - Bozen -

Tel. 0471 / 279655

für Bioabfälle:

Fa. Weithaler - Rabland -

Tel. 0473 / 967661

### Sperrmüllsammlungen in Naturns im Jahre 2002

**14. Februar 2002, 2. Mai 2002, 12. September 2002 und 28. November 2002 jeweils von 8.30-11.30 Uhr und von 13.30-16 Uhr**

Die Sperrmüllsammlungen finden auf dem Gelände des Recyclinghofes bei der Kläranlage Naturns statt. An diesen Tagen wird nur Sperrmüll angenommen.

### Öffnungszeiten - Recyclinghof

Der Recyclinghof ist jeden Montag und Mittwoch von 13.30 bis 17.30 Uhr und jeden ersten und letzten Samstag im Monat von 8.30-11.30 Uhr geöffnet. - Tel. 0473 / 666113 oder Tel. 348/4984759

## Informazioni in breve

### Assemblee pubbliche

#### ORDINE DEL GIORNO:

- La circonvallazione
- Il bilancio comunale
- Ampliamento del cimitero
- Interrogazioni da parte dei cittadini

<b>Stava</b>	<b>01 febbraio</b>	<b>ore 20.00</b>	<b>Scuola Elementare</b>
<b>Tablà</b>	<b>02 febbraio</b>	<b>ore 20.00</b>	<b>Scuola Elementare</b>
<b>Cirlano</b>	<b>03 febbraio</b>	<b>ore 20.00</b>	<b>Mesnerhaus</b>
<b>Naturno</b>	<b>04 febbraio</b>	<b>ore 20.00</b>	<b>Municipio</b>

La prima parte prevede una breve relazione del sindaco e degli assessori riguardante i punti all'ordine del giorno. Durante la seconda parte i cittadini potranno rivolgere domande direttamente ai membri della giunta comunale.

### „ La pagina del sindaco „

#### Gallerie Naturno e Stava

Situazione dei lavori:  
Attualmente lavorano nei cantieri circa 70 persone.

#### Stava Ovest:

Si è creato il terrapieno fino all'altezza dell'incrocio. Attualmente viene installato l'impianto di illuminazione all'interno della galleria.

#### Stava Est:

Si procede con la costruzione del muro in corrispondenza dell'imbocco della galleria.

#### Galleria di Naturno:

È stato ultimato il rivestimento del tunnel e delle uscite d'emergenza. Il rivestimento delle piazzole d'emergenza è ancora in corso.

#### Naturno Ovest:

Iniziati i lavori all'uscita.

#### Naturno Est:

Il progetto della rotatoria è stato approvato.

#### Incrocio Senales:

Continuano i lavori per l'amplia-

mento del ponte e per la costruzione del marciapiede e delle barriere acustiche.



### LINEA FERROVIARIA VENOSTA

#### Lavori per la riattivazione della linea:

- a) 52 piccoli ponti e 8 attraversamenti.

La conclusione dei lavori è prevista per la primavera del 2002

- b) Armamento (binari, traversine ecc.): Inizio dei lavori previsto per il giugno del 2002. Durata dei lavori 1 anno.
- c) Impianto tecnologico: durata dei lavori 1 anno. Inizio previsto per l'estate del 2002.
- d) Materiale rotabile: Il 21 dicembre è stato firmato il contratto per la consegna.



### AMICI DELLA FERROVIA

- a) Durante la riunione del 13 dicembre è stato concordato l'ordine del giorno della riunione che si è tenuta il 10 gennaio 2002.
- b) Bruno Pamer ha presentato la sua tesi di laurea sul disegno della „Venostana“.

Il sindaco



### ORARIO DI APERTURA CENTRO RICICLAGGIO

Il centro riciclaggio è aperto il lunedì e il mercoledì dalle 13,30 alle 17,30 e ogni primo ed ultimo sabato del mese dalle 8,30 alle 11,30. Tel. 0473/666113 o Tel. 348/4984759.





## RACCOLTA RIFIUTI INGOMBRANTI

Le prossime raccolte verranno effettuate presso il centro riciclaggio dalle 8,30 alle 11,30 e dalle 13,30 alle 16,00 nelle seguenti date: 14 febbraio/2 maggio/12 settembre/28 novembre 2002. Verranno raccolti SOLO rifiuti ingombranti (servizio a pagamento)

## RACCOLTA RIFIUTI SOLIDI

Naturno: ogni venerdì dalle 5,30

nelle frazioni Stava, Tablà e Cirlano e lungo via dell'Argine, via Kellerbach, via Hilb, via Dornsberg, via Stazione (lato stazione ferroviaria) ogni martedì dalle 5,30.

Si prega di portare fuori i bidoni la sera antecedente il giorno di raccolta.

ATTENZIONE: I bidoni stracolmi non verranno svotati.

l'assessore all'ambiente  
Andreas Heidegger

## INFORMAZIONI DALL'UFFICIO TECNICO

Sedute della Commissione Edilizia  
per l'anno 2002:

**martedì: 05/02, 05/03, 09/04,  
07/05, 04/06, 09/07, 06/08, 03/09,  
08/10, 05/11, 10/12/ 2002.**

I progetti vanno consegnati 10 giorni prima delle sedute presso l'Ufficio Tecnico Comunale.

I progetti incompleti o consegnati oltre il termine previsto verranno esaminati, se corredati dei documenti richiesti, nel corso della seduta successiva.

Onde evitare spiacevoli malintesi e inconvenienti, si consiglia ai committenti e ai progettisti di costruzioni di consultare l'arch. Arnold Gapp, tecnico provinciale, nelle ore di udienza.

Per eventuali appuntamenti, si prega di rivolgersi all'assessore all'edilizia sig. Helmuth Pircher.

Tel: 348/4984756.

## *Entrata in vigore la legge sulle nuove tariffe alla casa di riposo per anziani*

Con l'entrata in vigore della legge 1' 1/1/02 ci sono delle innovazioni anche alla casa di riposo S. Zeno. Dal 1° gennaio gli anziani ospiti vengono suddivisi in base alle loro condizioni psichiche e fisiche in 4 categorie che vanno dagli autosufficienti a quelli con gravi handicap e che richiedono tempi diversi di assistenza giornaliera da parte del personale addetto. La nuova tariffa giornaliera di degenza aumenta a ff 36,97 (Lire 71.000 ca.) ed è uguale per tutti di modo che le tariffe per i più disagiati vengono a diminuire, mentre aumentano quelle degli autosufficienti. Un cambiamento ci sarà anche nella partecipazione ai costi, che saranno non solo a carico dell'anziano ospite, ma anche di parenti di 1° grado (figli-genitori). I meno abbienti usufruiscono di una riduzione delle tariffe.

Il sig. Rinner Stefan, nuovo direttore dal 1° gennaio si incarica di fare i calcoli precisi delle tariffe individuali e sarà coadiuvato nel suo lavoro da un comitato di esperti. La parte che non potrà essere addebitata all'anziano o ai suoi parenti, perché poco abbienti, sarà sostenuta dall'ente pubblico, dietro domanda scritta dell'interessato. Il 2002 sarà un anno di transizione, poi ci si aspetta un aiuto dall'assicurazione obbligatoria per la cura delle persone non autosufficienti.

Un secondo cambiamento è avvenuto nell'Amministrazione, dove il sig. Karl Bachmann, al quale vanno i nostri sentiti ringraziamenti, viene sostituito in futuro dalla sig.a Edith Schweitzer e dal sig. Heinrich Kainz.

## DAL DISTRETTO SOCIALE DI NATURNO

Da alcuni anni il Distretto Sociale di Naturno coordina l'attività di alcuni gruppi di persone con problemi di diversa natura. In questa sede si organizzano incontri per:

- genitori che hanno subito la perdita di un figlio
- persone che accudiscono parenti gravemente infermi
- madri/padri divisi, separati o rimasti vedovi, ragazze madri e persone che, comunque, affrontano da sole il problema dell'educazione dei figli
- persone con problemi legati all'alcolismo
- persone che soffrono di ansia e depressione
- vedove/i
- genitori di bambini diabetici
- coloro che seguono persone affette da malattie psichiche

Per informazioni:

## Distretto sociale di Naturno

Via Conciapelli, 3  
Tel. 0473 666349



## SETTIMANA DELLA SALUTE

Nell'ultima settimana di febbraio avranno luogo degli incontri dedicati alla medicina preventiva relativa alle malattie ed ai disturbi più diffusi. Verranno effettuati controlli della glicemia e del colesterolo.



## L'Ufficio postale informa

**Obbligo installazione cassetta lettere**

Il D.M. del 9 aprile 2001, pubblicato sulla gazzetta ufficiale del 24 aprile 2001, stabilisce l'obbligo da parte di tutti i cittadini, di installare la cassetta per le lettere (art. 45). Detta cassetta deve essere installata al limite della proprietà, sulla pubblica via e, comunque, in luogo facilmente accessibile.

Altre informazioni possono essere richieste presso l'ufficio postale di Naturno.

## Montagne Pulite

Ringraziamo i soci dell'Alpenverein che, nell'ambito dell'azione „Montagne Pulite“, hanno raccolto i rifiuti che altri hanno abbandonato lungo i sentieri

L'assessore all'ambiente

## OLIMPIADI A NATURNO

Quest'anno ricorre il 50° anniversario della fondazione della sezione di Naturno dello SSV.

Nel paese ci sarà un'Olimpiade che al motto „sport, salute e divertimento“ giunge alla sua 5ª edizione.

Oltre a birilli su ghiaccio, slittino, sci, arrampicata in palestra, pallacanestro, salto in lungo, ciclismo, 80 m piani, lancio del peso, birilli, tiro a segno, nuoto, minigolf, ci saranno anche delle gare di flessibilità e di velocità di reazione ed una classifica speciale per nuclei familiari. Le gare sono aperte a tutti i residenti nel nostro comune. La 5ª Olimpiade Comunale avrà inizio venerdì 18 gennaio 2002 al campo sportivo. La gara di slittino si disputerà il 1/02/02.

Informazioni: Karl Bachmann

Iscrizioni : Andrea /campo sportivo

## IL CULTO DELLA PASTA

Anche quest'anno si è svolto alla Scuola Elementare di Tablà un corso



articolato in 6 serate sulla preparazione di piatti a base di pasta. I partecipanti hanno seguito con interesse le lezioni di Ferdinando Polverino e Franco Frenademez, ed hanno degustato i piatti preparati durante le piacevoli serate.

## PRESEPI ALL'APERTO

Molte sono le famiglie che hanno aderito all'invito ad esporre presepi e raffigurazioni natalizie, riuscendo a creare nel nostro paese una gradevole atmosfera. Visto il successo avuto, per il prossimo anno, prima dell'Avvento, è prevista una serie di incontri allo scopo di arricchire di idee questa iniziativa.

## CORSO DI TEDESCO

Sta per concludersi il corso di tedesco (1° livello) organizzato dalla Lista Civica di Naturno - Naturnser Bürgerliste per rispondere alle aspettative dei cittadini, emerse dal questionario proposto dal Comitato Comunale alla Cultura. Il corso, curato dall'Alpha Beta e tenuto dall'insegnante Sig.a Viktoria Klotzner Erlacher, è articolato su 10 incontri che si svolgono il sabato dalle 9.00 alle 10.30 nella sala polifunzionale della biblioteca, messa a disposizione dal Comune. Molto innovativa la didattica del corso e la scelta degli argomenti delle lezioni che vengono via via proposti dagli stessi allievi. Ora, visti i risultati di questa prima iniziativa, si stanno ponendo le basi per un corso di inglese, adatto soprattutto ai principianti di diversi gruppi linguistici.



## Schule und Kultur

### Nachrichten aus der Öffentlichen Bibliothek Naturns

#### Abschlussfest des Sommer - Lesequiz in der Öffentlichen Bibliothek Naturns



Mit spannender Erwartung kamen am Freitagnachmittag, den 14. Dezember viele Teilnehmer/innen und deren Eltern in die Öffentliche Bibliothek von Naturns. Grund dafür war das Abschlussfest für alle Leser und Leserinnen im Grundschulalter, welche im Rahmen des Sommerlesequizes mindestens zwei Bücher einer Auswahlliste gele-



sen hatten. Insgesamt standen den Kinder dazu 41 Bücher zur Auswahl.

Nach der Begrüßung durch den Bibliothekar Klaus Huber wurden unter den 33 Teilnehmern die 20 Hauptpreise und einige Sachpreise vorgestellt, welche dankenswerterweise von der Raiffeisenkasse Naturns zur Verfügung gestellt wurden.

Die Verleihung der Preise übernahmen Raiffeisen-Direktor Michael Platzer und der zuständige Bibliothekar Klaus Huber, welche den Kindern zudem für ihr fleißiges Lesen gratulierten.

Der Hauptpreis, ein Lexikon, ging an Jennifer Platzgummer aus Naturns, den 2. Preis, ebenfalls ein Lexikon, erhielt Lisa Mitteregger.

Anschließend wurden noch 8 weitere Buchpreise, 2 Sachpreise und 8 Gutscheine unter den eifrigen Leserinnen und Lesern verlost.

Die kleine Feier schloss mit einem gemütlichen Teil im Mehrzwecksaal des Hauses, wo allen Teilnehmern Kekse und Getränke angeboten wurden.

#### Übrigens...

Das am meisten gelesene Buch in der Bibliothek Naturns war „Viel Glück kleiner Kater“.

Die 41 Bücher stehen auch weiterhin in der Öffentlichen Bibliothek zum Ausleihen bereit.

V. S.



#### Öffnungszeiten der Öffentlichen Bibliothek Naturns

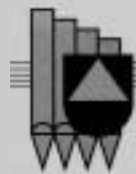
<b>Dienstag</b>	<b>09.00-11.00</b>	<b>14.30-18.30</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>09.00-11.00</b>	<b>14.30-18.30</b>
<b>Donnerstag</b>		<b>16.00-20.00</b>
<b>Freitag</b>		<b>14.30-18.30</b>

Montag und Samstag geschlossen.

Öffentliche Bibliothek Naturns  
39025 Naturns, Bahnhofstraße 15 - Tel. 0473 667057 - Fax 0473 672633  
e-mail: bibliothek.naturns@rolmail.net



## Vereine und Verbände



KIRCHENCHOR ST. ZENO  
NATURNS



### „Singen befreit und erfreut“

Jahreshauptversammlung des Kirchenchores St. Zeno

Die Aufführung der Weihnachtskantate von Bert Ruf, die Kirchenkonzerte zusammen mit dem Kirchenchor von Partschins, die Veranstaltung „Neue Lieder stellen sich vor“, die Wegankunftsfeier zur Vollendung des „Jesus-Besinnungsweges“, das Konzert gemeinsam mit dem Münchner Behördenorchester, der Tag des Ehrenamtes, die Gestaltung des Gottesdienstes im Dom von Valeggio sul Mincio und der Umzug ins neue Probelokal waren die herausragenden Ereignisse im Vereinsjahr.

Zur Jahreshauptversammlung kann Obmann Helmuth Rechenmacher Bürgermeister Dr. Walter Weiss, Herrn Dekan Georg Peer, den Assessor für Schule und Kultur Valentin Stocker, den Obmann der Raiffeisenkasse Gottfried Vigl, den Präsidenten des Pfarrgemeinderates Hermann Fliri, das Ehrenmitglied Hermann Schweitzer sowie 40 Chormitglieder begrüßen.

Die Wahl des Chorleiters Josef Pircher zum Obmann des Südtiroler Sängerbundes sei ein herausragendes Ereignis und eine große Ehre und Freude für Naturns gewesen, berichtet der Obmann und betont, dass Herr Pircher trotz der vielen Verpflichtungen den Chor in keiner Weise vernachlässigt habe, im Gegenteil. Als epochales Ereignis unterstreicht er dann den Umzug ins neue und eigene Probelokal im Neubau der Musikschule und

dankt besonders der Gemeindeverwaltung, dem Land und den drei örtlichen Geldinstituten Raiffeisenkasse, Sparkasse und Volksbank für die großzügige Unterstützung. Ebenso dankt er den Firmen Ivoclar, Merano Speck und dem Blumengeschäft Fliri für die ansehnlichen Spenden. Darauf kündigt er für 2002 ein Großereignis an: Als Hommage zum 100sten Geburtstag des Landeskapellmeisters und Komponisten Sepp Thaler werde sein Singspiel „s Goldwasserle“ vom Kirchenchor einstudiert und zur Aufführung gebracht.

Bei der Verlesung des Tätigkeitsberichtes fällt auf, dass die Mitglieder des Chores zu Proben und Aufführungen insgesamt 111 mal zusammenkommen mussten. Dies entspricht einem ehrenamtlichen Einsatz von nahezu 7500 Arbeitsstunden. Viel Neues wurde dabei einstudiert und vieles aus dem mittlerweile reichhaltigen Repertoire, in dem allein an geistlicher Chormusik (Messen, Choräle, Motetten, Psalmlieder, Begräbnisgesänge usw.) 711 verschiedene Werke und Gesänge aufscheinen, wiederholt.

Mit Applaus bedacht und fotografisch festgehalten wird die Ehrung der langjährigen Mitglieder Helene Höllrigl (40), Cäcilia Pircher (25) und Hildegard Saurer (25).

Von großen Ausgaben, die auf den Ankauf der Einrichtung für das neue Probelokal zurückzuführen sind, berichtet die Kassierin Rita Unterholzer. Deutlich stechen die roten Zahlen in der korrekt und sauber geführten Buchführung hervor und belasten den Chor sehr. Über 140 Belege wurden von den Revisoren überprüft und in Ordnung befunden. Auf Vorschlag der Revisoren wird die Kassierin daher einstimmig entlastet.

In seiner Vorschau auf das Jahr 2002 hebt Chorleiter Josef Pircher im Besonderen hervor:

- die Fahrt nach München am 26. und 27. Jänner 2002. Dort soll nicht nur im Rahmen eines Bunten Abends, sondern auch mit einem Festgottesdienst der 80. Geburtstag von Studienrat Karl Lerner gebührend

umrahmt und ihm gleichzeitig für sein 50jähriges, uneigennütziges Wirken zum Wohle der Südtiroler Bevölkerung gedankt werden. Karl Lerner ist durch seine unermüdlige Arbeit für die „Stille Hilfe“ und durch seinen sorgenvollen Einsatz für in Not geratene Familien bekannt geworden.

- Die Neuauflage des Musicals „s Goldwasserle“ von Sepp Thaler. Dieses Singspiel wurde zum 1. Mal bereits 1974 zusammen mit den Meraner Musikfreunden vom Kirchenchor St. Zeno in Anwesenheit des Komponisten aufgeführt.
- Die Besinnung auf die immer wichtiger werdende Pflege des Volksliedes und die Bewahrung des Bodenständigen und hier Gewachsenen im Zuge der Globalisierung.

In den Grußworten der Ehrengäste klingt besonders der Dank für den uneigennützig und selbstlosen Einsatz der Chormitglieder hervor. „Singen befreit und erfreut“ so die Worte des Kulturassessors Valentin Stocker, der den Chor mit einem gepflasterten Weg vergleicht, in dem die Pflastersteine aneinandergereiht ein Ganzes bilden. Die Pflege des Weges obliege dem Chorleiter und dem Obmann. Der Chor sei ein Gut auf das die Gemeinde nicht verzichten könne.

Humbert Magitteri

### In eigener Sache:

Mit einem aufrichtigen Vergelt's Gott möchte sich der Kirchenchor auf diesem Wege für alle Spenden, die anlässlich von Beerdigungen eingegangen sind, bedanken. Auf Wunsch singt der Chor, wenn es möglich ist, bei jedem Beerdigungsgottesdienst und kostet im Prinzip nichts, sofern er rechtzeitig verständigt wird. Wir freuen uns aber über jedes Zeichen der Anerkennung und teilen diesbezüglich gerne mit, dass in Zukunft die Möglichkeit besteht, alle Spenden an den Kirchenchor von der Steuer abzusetzen

Helmuth Rechenmacher  
Obmann



Anlässlich seiner Jahresversammlung am 10.01.2002 im Bürger- und Rathaus von Naturns legte der Verein „Freunde der Eisenbahn“ folgenden Bericht über das Tätigkeitsjahr 2001 vor:

## 1. Organisation:

- a) Der Verein ist unter Nr. 251/1.1 (04.12.01) als Verein eingetragen und wird von folgendem Vorstand geführt, der sich monatlich trifft: Präsident: Dr. Walter Weiss, Vizepräsident: Dr. Markus Pircher, Schriftführerin: Mag. Carmen Müller, Kassier: Karl Bachmann, weitere Mitglieder: Andreas Heidegger, Renate Lechner, Stephan Platzgummer, Monika Prister und Otto Gander. Weiters wird zu den Sitzungen Regionalassessor Dr. Richard Theiner eingeladen.
- b) die Zahl der Mitglieder ist auf 172 angewachsen, weitere Mitglieder sind willkommen.
- c) Das Logo für die Mitgliedskarten hat das Vorstandsmitglied Frau Mag. Carmen Müller entworfen.
- d) zur Bewältigung der vielfältigen Aufgaben wurden 10 Vorstandssitzungen abgehalten.

- e) zur finanziellen Unterstützung des Vereines haben besonders auch die Beiträge der Region (10 Mill. Lire) und der Gemeinde Naturns (1 Mill. Lire), sowie der Raiffeisenkasse Naturns (1 Mill. Lire) und der Raiffeisenkasse Prad (1 Mill. Lire) beigetragen.

## 2. Einsatz für die Wiederinbetriebnahme der Vinschger Bahn:

- a) Besichtigung des Josefsbergtunnels am 21. April 2001, organisiert vom Vorstandsmitglied Frau Renate Lechner. An der Besichtigung unter der Führung von Ing. Gretzer nahmen neben zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern auch Regionalassessor Theiner, Abteilungsdirektor Dr. Jellici, Projektsteurer Dr. Moroder, sowie mehrere Bürgermeister des Tales teil.
- b) Bahnhofsfest in Latsch am 25. August 2001, organisiert vom Vizepräsidenten Dr. Markus Pircher. Eisenbahnfreunde aus vielen Dörfern des Tales nahmen daran teil.
- c) Infostand bei den Aufführungen des Theaterstückes „Liebe, List und Vinschgerbahn“ von Dr. Josef Feichtinger in Mals, organisiert vom Vorstandsmitglied Stephan Platzgummer.

- d) Versammlung in Schlanders am 28.05.01, organisiert durch Regionalassessor Dr. Richard Theiner. Die Versammlung war ein großer Erfolg. Über 500 Zuhörer folgten den Ausführungen von Wolfgang Lang, Willi Hüsler und Gianfranco Jellici.

- e) Kontakt und Aussprache mit dem Amt für Transportwesen und der STA.

## 3. Initiativen für die Bahn:

- a) Anfrage an die Verkehrsmeldezentrale zwecks Berücksichtigung auch des Zugverkehrs (am Beispiel Radio ORF Tirol).
- b) Teilnahme in Santa Maria im Münstertal, bei der Vorstellung des Projektes „Talpino“ und Teilnahme am Internationalen Eisenbahnkongress in Wien.
- c) Fahrt zur Rätischen Bahn, organisiert vom Vorstandsmitglied Otto Gander. An die 50 Teilnehmer erlebten diese einmalige Fahrt. In Chur stellte der Direktor der Rätischen Bahn, Silvio Fasciati, das Management und das Erfolgskonzept dieser Bahn vor.
- d) Besuch der Erfurter Bahn vom 14.11.-16.11.01, organisiert vom Präsidenten Dr. Walter Weiss. Acht Bürgermeister und Ausschussmitglieder aus dem Burggrafnamt und Vinschgau nahmen daran teil. Dabei wurde auch der „Hundertwasser Bahnhof“ in Uelzen besichtigt.
- e) Teilnahme am Symposium am 04.08.01 am Bahnhof in Mals, welches vom Kuratorium für technische Kultur veranstaltet wurde.
- f) Sieben Presseausendungen zum Problem Bahn wurden verschickt.





## Heimatpflegeverein Naturns

### Flurnamenerhebung in den Gemeinden Naturns und Plaus. Ein kurzer Bericht

#### Das Projekt

Die steigende Mobilität, die fortschreitende Technisierung und die Schnelllebigkeit unserer Zeit haben umwälzende Veränderungen mit sich gebracht, die großen Einfluss auf unsere moderne Lebenswelt und unsere Sprache ausüben. Zahlreiche alte Dialektwörter geraten zunehmend in Vergessenheit und auch das über Jahrhunderte gewachsene Orientierungssystem der Landbevölkerung mit seinen unzähligen Flurnamen verschwindet aus dem allgemeinen Gebrauch. Um das reiche Namengut dennoch zu erhalten, hat das Landesarchiv auf Betreiben von Landesrat Dr. Bruno Hosp und in Zusammenarbeit mit der Universität Innsbruck ein Forschungsprojekt ins Leben gerufen, das sich mit der exakten Erfassung der mundartlichen Flurnamen in ganz Südtirol befasst.

#### Ziel und Zweck des Projektes

Seit nun schon vier Jahren sammelt ein Exploratoren-Team von Studenten den Flurnamenbestand der Südtiroler Gemeinden und ist bestrebt, alle Sammlungen innerhalb des Jahres 2002 abzuschließen. Die Exploratoren arbeiten mit dem System „Gewährspersonen“, d.h., sie suchen in den Ortschaften jene Personen auf, die über eine gute Orts- und Namenkenntnis verfügen. Die Auskünfte der Gewährspersonen sind oft sehr hilfreich bei der Rekonstruktion der Entstehung und der Bedeutung eines Namens. Die gesammelten Flurnamen (Namen von Wiesen, Feldern, Wäldern, Bächen, Quellen, Wegen, Wegkreuzen, Bergen und auch von Höfen) werden auf einer Landkarte lokalisiert und mit einem Nummernsystem

in eine Datenbank eingetragen. Zu jedem Namen wird auch seine genaue mundartliche Aussprache mittels einer Transkriptions- oder Lautschrift, eine mögliche Übertragung ins Hochdeutsche, seine genaue Lage, schriftliche Belege aus Quellen, eventuelle Namenerklärungen, Geschichten und jede weitere Information über Geschichtliches, Bodenart oder Form der Flur festgehalten.

Ziel des Projektes ist es, eine Datenbank für ganz Südtirol anzulegen, aus der die erhobenen Flurnamen abrufbar sind und die jedem zugänglich ist. Der umfassende Flurnamenschatz soll eine Basis für weitere wissenschaftliche Auswertungen bilden (z.B. Verbreitung bestimmter Namen in der ganzen Provinz oder in einzelnen Tälern, Untersuchungen zu dialektalen Unterschieden, Nachforschungen zu Namenbedeutungen etc.) und eine Grundlage für die Erstellung von Wander- und Landkarten und die Beschilderung von Waldwegen sein. Da bereits ein Großteil des alten Namenreichtums in Vergessenheit geraten ist und die Namen durch Verbauung, Umbenennung und Verkauf von Fluren ständigen Veränderungen unterworfen sind, ist es jedoch unmöglich, den gesamten bestehenden Flurnamenbestand lückenlos zu erfassen.

#### Die Arbeit im freien Feld

Im Laufe des letzten Jahres wurde die Namenerhebung auch in den Gemeinden Naturns und Plaus durchgeführt und kürzlich abgeschlossen. Die Erhebung erbrachte eine Anzahl von 2350 Namen für Naturns und 200 Namen für Plaus. Ich nütze die Gelegenheit, um all jenen Gewährspersonen (nicht in alphabetischer Reihenfolge) ein herzliches „Vergelt's Gott“ auszusprechen, die ihre Zeit in langen Sitzungen geopfert, mir ihr Wissen ausgeteilt, mit viel Energie und Freude jedes Flecklein ihrer Umgebung vorgestellt und mein Interesse für die Flurnamen geweckt haben.

In Naturns: Franz Blaas, Leo Platzgummer, Franz Platzgummer, Josef Lamprecht, Georg Hell, Hermann Fliri, Adolf Fliri, Alois Götsch (Oberversant), Alois Götsch (Egger) mit Ehefrau, Karl Fliri, Johann Zischg, Josef Ladurner, Josef und Irma Brunner, Veronika Latschrauner, Karl Gritsch, Johann Mazoll, Alfred Prantl, Johann Weithaler, Johann Klotz, Paul Ladurner, Hermann Müller, Walter Nischler, Martin Daniel, Josef Waldboth, Luise Gamper, Josef und Doris Pircher, Anna Pircher Klotz, Maria Luisa Weithaler, Rosanna Weithaler, Aloisia Witt, Johann Platzgummer, Hildegard Nischler, Theresia Gapp, Maria Lamprecht Höllrigl, Adelheid Lamprecht, Josef Gapp, Zeno Mair, Josef Kofler, Alfred Pircher, Eduard Gerstgrasser, Franz Gerstgrasser, Josef Pöder, Martin Grüner, Andreas Mesmer, Luis Gapp, Peter Gorfer, Helmut Rechenmacher, Edith Schweitzer, Rudolf Schnitzer, August Ganthaler, Hermann Wenter, Josef Klotz, Josef Schwiembacher.

In Plaus: Hildegard Nischler, Franz Gerstgrasser, Anna Zwischenbrugger Lamprecht, Alois Lamprecht, Helmut Weithaler, Johann Zwischenbrugger, Marianne Höllrigl, Sebastian Ladurner, Luis Kuppelwieser, Josef Mayr, Elisabeth Kuppelwieser, Anna Ladurner.

Ein besonderer Dank gilt den Koordinatoren und Mitgliedern des Heimatpflegevereins von Naturns und Plaus Josef Pircher, Hermann Wenter, Franz Blaas, Adolf Fliri, Hermann Fliri, Peter Gorfer sen. Karl Gritsch, Heinrich Kainz, Edith Schweitzer, Valentin Stocker, Johann Unterholzer und Josef Waldboth, die mich mit ihrer Organisation und Einsatzfreude überrascht und mir die Namenerhebung wesentlich erleichtert haben. Herrn Hermann Wenter und Herrn Karl Gritsch, die mir stets hilfreich zur Seite gestanden haben, sei außerdem für die Urkunden, Abschriften, Chroniken und Bücher gedankt, die sie mir zur Verfügung gestellt haben. Danken möchte ich auch der Gemeinde Naturns für die Bereitstellung von Kopien.

Thea Götsch



**Sebastian Schlögl  
(1873-1952)  
Kunstaussstellung in  
Naturns**

Der Heimatpflegeverein Naturns-Plaus organisiert für April 2002 eine Ausstellung der Werke des Volkskünstlers Sebastian Schlögl, genannt Winkler Wast.

Der Mann war ein künstlerisch begnadeter Autodidakt. Er lebte am Winklerhof in Naturns und war von seinen Mitmenschen gern gesehen und respektiert. Seine einfache aber doch eigenwillige Art zu Denken und zu Handeln wurde von der Gesellschaft freundlich akzeptiert. So schuf er im Laufe seines Lebens als Schnitzer, Zeichner und Musiker unzählige Werke, die heute in Kreisen von Kunstexperten große Anerkennung finden.

Besonders beachtenswert sind seine Schnitzereien, Möbel, Stühle, Reliefs, Statuen, Krippenfiguren und vieles mehr.

Der Heimatpflegeverein hat einen beachtlichen Teil dieser Kunstwerke - die sich zum Großteil im Privatbesitz befinden - zusammengetragen. Die Eigentümer haben diese wertvollen Kostbarkeiten gerne als Leihgabe der Ausstellung zur Verfügung gestellt. Anlässlich der Ausstellung wird auch eine Dokumentation zur Würdigung des Lebenswerkes von Sebastian Schlögl erscheinen.

## **Jahreshaupt- versammlung**

**Jahreshauptversammlung des Heimatpflegevereines Naturns-Plaus am 03. Februar 2002 beim Rosenwirt.**

Aktive MitarbeiterInnen aus den Fraktionen von Naturns und Plaus sollen in den erweiterten Ausschuss aufgenommen werden. Meldungen bitte an den Obmann Josef Pircher, Rathausstr. Bürger- und Rathaus, Tel. 0473/667099.

Sollten Sie, liebe Leserin/lieber Leser, über Werke des Künstlers verfügen, oder Informationen zu seinem Leben und Schaffen haben, würde sich der Heimatpflegeverein glücklich schätzen, über Ihren Beitrag die Ausstellung bereichern zu können.

Mitteilungen bitte an:

Peter Gorfer, Winkl, 39025 Naturns, St.-Zeno-Str. 17, Tel. 0473/667513 oder

Hermann Wenter, 39025 Naturns, Bahnhofstr. 55, Tel. 0473/667046

## **In Laetitia**



*Adventsingen am 15.12.01 in der Pfarrkirche Naturns*

Bestimmt gibt es viele Mitbürger, die uns noch nicht kennen oder noch nie von uns gehört haben. Wir sind ein Frauenchor und haben

uns diesen Namen zugelegt „In Laetitia“ zu deutsch „In Freude“! Gegründet wurde der Chor im Jahre 1996. Zur Zeit sind wir elf Sängerin-

nen aus dem Burggrafenamt wie z.B. Partschins, Rabland, Plaus, Naturns und Schlanders.

Von Anfang an war unsere musikalische Leiterin Frau Norma Schaller Avogaro aus Naturns.

Wir sind zwar kein Kirchenchor, haben aber ein breites Repertour. Dies erstreckt sich von Spirituals, Gospels, deutsche Kunstlieder, Arien, sakrale Musik bis hin zum beliebten Volkslied.

Da wir auch einen kulturellen Beitrag für die Bevölkerung leisten möchten, singen wir bei Tourismusveranstaltungen, Benefizkonzerten, Einweihungen, Adventsingen und ebenso als musikalische Umrahmung der Gottesdienste.

Wir freuen uns, auch im Jahr 2002 für sie dazusein.

Die Obfrau  
Judith Rechenmacher



Die Musikkapelle Naturns bedankt sich bei allen Freunden und Gönnern für die wohlwollende Unterstützung anlässlich des traditionellen „Neujahrsanspielens“. Besonders bedanken wir uns bei jenen Familien, die uns zu einem Essen eingeladen haben.

Der Obmann  
Hans Schweitzer

## Vorankündigung:



**Das Konzert der Jugendkapelle findet am Sonntag 3. März 2002 um 11.15 Uhr im Raiffeisensaal des Bürger- und Rathauses statt.**

Die Jugendkapelle besteht aus musikbegeisterten jungen Leuten, die zum Großteil aus Naturns, aber auch aus den umliegenden Gemeinden kommen, um sich im Rahmen der Musikschule des Institutes für Musikerziehung in deutscher und ladinischer Sprache zu tüchtigen MusikanthInnen ausbilden zu lassen und würden sich über Ihren Konzertbesuch freuen.

### Vorankündigung

auf das

**Frühjahrskonzert**  
der Musikkapelle

**am 16. März 2002**

um 20 Uhr

im Bürger- und Rathaus  
von Naturns.

## Senioren

### Euro- Informationsrunde bei den Senioren

Auf Einladung der Assessorin Edith Schweitzer besuchte der Geschäftsführer der Raiffeisenkasse Naturns, Herr Michael Platzer, die vier Seniorenclubs unserer Gemeinde (Naturns Hauptort, Tschirland, Tabland, Staben). Er war gebeten worden, den Senioren von Naturns wichtige Informationen zur Einführung des Euro zu geben und hatte rasch zugesagt. Dafür sei ihm ein aufrichtiger Dank ausgesprochen.

In den einleitenden Begrüßungsworten wies die Assessorin auf die Bedeutung einer gemeinsamen europäischen Währung in wirtschaftlicher Hinsicht hin. Zudem ist der Euro ein wichtiger Eckpfeiler beim Bau des Hauses Europa, das einen dauerhaften Frieden zwischen den europäischen Staaten garantieren soll.

Herr Platzer nannte in seiner Ausführung alle wichtigen Termine für das Handhaben von Lire und Euro, stellte die neue Währung vor, dabei durften die Senioren erstmals die neuen Scheine und Münzen in die Hand nehmen. Weiters gab Herr Platzer praktische Hinweise im Umgang mit dem Euro und beant-



*Herr Platzer und die beiden Assessorinnen Lechner und Schweitzer inmitten der Senioren von Tschirland und Staben.*

wortete die zahlreichen Fragen der Senioren.

Die erhaltenen Informationen boten reichen Gesprächsstoff für das gemütliche Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

E. S.

## 11. STABNER LICHTMESSWATTEN

**am Sonntag, 03.02.2002 um 17.00 Uhr**

**in der Turnhalle von Staben**

Eingeladen sind alle Damen, Jugendlichen und Herren, die in Staben arbeiten, die Schule besucht haben, hier ansässig sind oder waren, mit deren Freund/in.

Die Teilnahmegebühr beträgt 13 Euro pro Person, wobei ein Essen inbegriffen ist.

Anmeldungen sind erwünscht bis Samstag 02.02.2002:

bei Erich Hell                      Tel. 0473 664086  
bei Gurschler Thomas            Tel. 0473 664037

Viel Glück, wünscht die Freiwillige Feuerwehr Staben





haben, die zusätzlich zu ihrer Tätigkeit im aktiven Dienst gerne die Begleitung einer Jugendgruppe übernehmen würden.



Damals, wie auch heute, bauen wir auf Kameradschaft, Gemeinschaft, Tätigkeit und Erste Hilfe. Zur Zeit erarbeiten wir gemeinsam mit der Landesleitung des Weissen Kreuz und anderen Sektionen Südtirols ein Konzept für die WK Jugendarbeit.

## Unsere Ziele

- die Entwicklung der Jugendlichen zu selbst verantwortlichen Persönlichkeiten fördern
- Jugendlichen eine positive Lebenseinstellung vermitteln
- sie zu sozialem Handeln ermutigen
- Jugendlichen die Grundausbildung in Erste Hilfe zu ermöglichen
- für Jugendleiter/ Betreuer gute Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten schaffen

Ansprechen möchten wir mit unserer Jugendgruppe vor allem 13- 17 jährige, die Interesse daran haben Menschen, die krank oder in Not geraten sind, zu helfen.

Wenn es so richtig los geht, können wir zur Zeit leider noch nicht festlegen.

Nur so viel, im Mai haben wir den "Tag der offenen Tür". Es würde sich lohnen, wenn Du vorbei schauen könntest!!

Die Sektionsleitung und die gesamte Belegschaft des Weißen Kreuzes von Naturns entbietet allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern des Einzugsgebietes die besten Wünsche für das Neue Jahr 2002, besonders Gesundheit und vor allem Frieden bei uns und in der Welt.

Die aktiven Vereinsmitglieder blicken auf ein arbeitsintensives Jahr 2001 zurück.

Wir erlauben uns über einige Daten unsere Arbeit kurz zu dokumentieren. (Ein ausführlicher Tätigkeitsbericht erscheint in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung).

Rettungseinsätze:	1.216
Krankentransporte:	2.019
Sondertransporte:	201

Insgesamt wurden 3.436 Transporte im Jahr 2001 durchgeführt. Es wurden dabei 4.053 Patienten betreut und dazu 177.221 Kilometer gefahren.

Dies alles wäre nicht möglich gewesen, ohne das große Vertrauen, das die Bevölkerung dem Weißen Kreuz gegenüber zeigt. Diese erfreuliche soziale Gesinnung zeugt von Gemeinschaftssinn und Mitgefühl für Menschen in gesundheitlichen Notsituationen.

Die moralischen und vor allem auch die finanziellen Unterstützungen garantieren einen guten und effizienten Rettungsdienst im Ort.

Gedankt sei - an dieser Stelle - den vielen Mitgliedern, die zum Großteil ihren Beitrag für 2002 schon im Dezember geleistet haben. Die Beiträge können auch weiterhin auf jeder Bank überwiesen werden, gerne werden sie auch in der Sektionsstelle entgegengenommen.

Glücklich schätzt sich das Weiße Kreuz Naturns über jedes einzelne neue Mitglied! (Wie bekannt, führt das Weiße Kreuz Naturns keine Sammlung mehr durch, weil ein Großteil der Bürger schon durch die Mitgliedschaft zum guten Funktio-

nieren des Vereins beiträgt. Für nähere Informationen werden Sie sich bitte an die Sektionsstelle).

Die Sektionsleitung dankt im Namen der Bevölkerung des Einzugsgebietes für die großzügigen Unterstützungen

- den Gemeindeverwaltungen von Naturns, Plaus und Schnals für die jährlichen Beiträge.
- den Betrieben IVOCLAR, BERGES, SIWA BAU und SCHNALSTALER GLETSCHERBAHNEN für ihre Spenden.
- der Volksbank und der Firma Schweitzer für die Finanzierung eines Computers (Laptop).
- den Raiffeisenkassen von Naturns, Partschins, Schnals und Tschars für den abgeschlossenen Sponsorenvertrag 2002. Er trägt wesentlich zur Mitfinanzierung des neuen Ambulanzwagens bei. - Die Gelder sind gut investiert, vor allem auch im Sinne der Bankkunden.
- Nicht zuletzt seien die vielen Spenden von Einzelpersonen und die Gedächtnisspenden erwähnt. - DANKE -

## Das Weiße Kreuz Naturns informiert:

### Jugendgruppe

Durch eine Eigeninitiative unserer Sektion entstand in Naturns im Jahre 1985 die erste Jugendgruppe Südtirols. Sie wurde zu dieser Zeit von Herrn Helmut Gufler, dem Gründer, geführt und tatkräftig unterstützt.

Heute möchten wir bekannt geben, daß wir in unserer Sektion neun motivierte junge Helfer gefunden



## Vorankündigungen:

**vom 25.02. bis 02.03.2002 Mitarbeit an der Gesundheitswoche 2002**

- Vortrag vom Kinderarzt für eine Mütterrunde zu den Themen:

- Kindernotfälle
- Säuglingsreanimation (der genaue Termin wird noch bekanntgegeben)

**02.03.02 Messungen von Cholesterin, Blutzucker und Blutdruck unter ärztlicher Aufsicht, in der Sektionsstelle.**

**vom 12.03. bis 14.03.2002 Erste Hilfe Kurs für Mitglieder zum Thema: Lebensrettende Sofortmaßnahmen. (Für Mitglieder ist die Kursteilnahme kostenlos)**

Beginn jeweils um 19,30 Uhr im Sektionssitz. Anmeldungen erbeten beim Referat - Ausbildung: Tel. 0471/446396 - Tel. 0471/444355

**25. und 26.05.2002 FESTAKT - 20 JAHRE WEISSES KREUZ NATURNS**

25.05.02 Tag der Offenen Tür

25.05.02 Interne Feier

26.05.02 Festgottesdienst in Tschars mit anschließender Einweihung und offizieller Übergabe des neuen Ambulanzwagens, mitfinanziert von den Raiffeisenkassen im Einzugsgebiet.

Das genaue Festprogramm wird in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung bekanntgegeben.

Es grüßt alle Bürger und Bürgerinnen der Sektionsleiter Hansjörg Prantl

## Verschiedenes

### Das Postamt informiert



### Pflicht zur Anbringung von Postkästen

Das M.D. vom 9. April 2001, veröffentlicht am 24. April 2001 im Amtsblatt der Republik, sieht vor, dass jeder Bürger verpflichtet ist, einen Briefkasten anzubringen (Art. 45). Der Briefkasten muss im Bereich des Privatgrundes, leicht zugänglich, montiert werden.

Für weitere Informationen steht Ihnen das Postamt von Naturns gerne zur Verfügung.

## Weiterführung des Projektes „Verbrauchermobil“

Kritischen Konsumenten wird es heute immer noch recht schwer gemacht, für das hart verdiente Geld auch die bestmögliche Ware zu kaufen. Häufig liegt es an der mangelnden Produktdeklaration oder an der mangelnden Information des Konsumenten.

Deshalb hat der Bildungsausschuss nach Rücksprache mit der Gemeindeverwaltung sowie mehreren Vereinen und Verbänden beschlossen, das Projekt „Verbrauchermobil“ für zusätzliche zwei Jahre weiterzuführen.

### Das Verbrauchermobil der Verbraucherzentrale Südtirol wird künftig

- an jedem 2. Dienstag jeden zweiten Monats
- jeweils von 14.30 - 16.30 Uhr
- auf dem Burggräflerplatz gegenüber der Öffentlichen Bibliothek Naturns

(mit Tipps und Tests rund um den Konsum) für Sie bereit stehen.

Ausgerüstet ist das zu einer kleinen Infozentrale umfunktionierte Wohn-

mobil mit einer Fülle von Informationsmaterial, darunter einer Infothek mit einer reichhaltigen Sammlung von Tests aus allen großen deutschsprachigen Testmagazinen.

Schwerpunktmäßig kommen bei der Information folgende Bereiche zum Zuge: Ernährungs- und Lebensmittelfragen, Gesundheit, Haustürgeschäfte, ökologisch-gesundes Bauen und Energie, Hauswirtschaft, Finanzdienstleistungen, Versicherungen, Auto, Reisen, Umweltfragen, Probleme vor und nach dem Kauf, Konsumentenrecht.

So ergibt sich die Möglichkeit, sich vor dem Kauf durch Vergleichstests zu informieren, ob Qualität und Preis einer Ware stimmen.

Neben der Standardausrüstung werden im Laufe des Jahres immer wieder Schwerpunktthemen angeboten, auf die wir von Fall zu Fall hinweisen werden.

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger dazu ein, von diesem kostenlosen Angebot regen Gebrauch zu machen.

Trägergruppe: Bildungsausschuss Naturns in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung und mehreren lokalen Vereinen und Verbänden



## Weihnachten 2001 im Altersheim

Wieder durften wir im Altersheim St. Zeno eine besinnliche Weihnachtszeit erleben. Das gesamte Personal bemühte sich mit Blumen, Advent- und Weihnachtsschmuck, - sogar eine Krippe wurde heuer gebastelt - eine weihnachtliche Atmosphäre ins Haus zu bringen.

Besonders freuten wir uns über die Besuche von außen, die von allen als angenehme Abwechslung empfunden wurden und uns mit ihren Darbietungen auf das Hohe Fest einstimmten. Wir danken den Schulklassen aus der Grund- und Mittelschule mit ihren Lehrpersonen sowie der Bauernjugend ganz herzlich.

Höhepunkt war wieder die Weihnachtsfeier, die mit einem Gottesdienst, zelebriert von Dekan Georg Peer, begann. Danach versammelten sich die Heimbewohner, das Perso-

nal und die Verwaltung in der Altersheim-Stube um den großen Christbaum. Nach der Begrüßung durch den Präsidenten Karl Bachmann spielte die Infangler-Stubenmusik einige weihnachtliche Weisen auf, Frau Bauer las zu DIAS-Bildern eine Weihnachtsgeschichte vor. Darauf verwöhnte die Küche alle mit einem vorzüglichen Festessen.

Mit dem Anzünden des Christbaumes, dem gemeinsamen Singen des Stille Nacht-Heilige Nacht und der Bescherung fand die heurige Weihnachtsfeier einen schönen Abschluss.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich beim Geschäftsführer der Volksbank Herrn Tappeiner Manfred, der den Heimbewohnern die von der Volksbank gespendeten Geschenke überreichte.



## Aus den Fraktionen

### Neubau Feuerwehrrhalle Tschirland



Die Vorbereitungen zum Neubau der Feuerwehrrhalle, Messmerwohnung und Mehrzwecksaal sind von der

Gemeindeverwaltung soweit abgeschlossen, dass nunmehr der entgeltliche Termin des Baubeginnes festgelegt worden ist.

Um den Tschirlander Kirchtag samt Festveranstaltung dieses Jahr Anfang August 2002 auf dem Gelände abhalten zu können, ist der Baubeginn in Abstimmung mit der F. Feuerwehr auf den 19. August 2002 fixiert worden. Die Bauarbeiten sollten dann im August 2003 soweit fertiggestellt sein, dass der Tschirlander Kirchtag wieder auf dem Neubaugelände stattfinden kann.

Mittlerweilen werden in den Koordinierungssitzungen die genauen Zeitpläne festgelegt, die Ausschreibungen vorbereitet und die Finanzierungen abgesichert.

Der Neubau der Feuerwehrrhalle wurde in das Finanzierungsprogramm 2002 laut Landesgesetz vom 12.07.1975, Nr. 34 aufgenommen, und die Gewährung der Beitragssumme von ff 309.874.- bei einer persönlichen Vorsprache beim Landes-

hauptmann Luis Durnwalder am 04.01.2002 bestätigt.

Weiters ist ein Ansuchen beim Amt für geförderten Wohnbau für die Messmerwohnung vorgelegt worden, und ein namhafter Betrag von ff 61.974,83 ist vom Landesrat Dr. Bruno Hosp für die Einrichtung des Mehrzwecksaales zugesagt worden. Die restliche Finanzierung wird über Darlehensaufnahme seitens der Gemeinde Naturns getätigt.

Damit vor der Feuerwehrrhalle bzw. vor den Ausfahrtstoren der gesetzliche Abstand zur Straße gewährleistet ist, wird die angrenzende Dorfstraße weiter nach Norden verlegt (Baubeginn Februar 2002).

Dadurch entsteht auch Platz für die notwendigen Parkplätze und für eine Grünfläche, welche als Kinderspielfeld vorgesehen ist.

Die Fertigstellung des gesamten Neubaus samt Außengestaltung wird im Frühjahr/Frühsummer 2004 abgeschlossen sein.

R. L. T.

## Vorweihnachtliche Stimmung



Assessorin Renate Lechner, Geschäftsmann Norbert Unterholzner, Assessor Andreas Heidegger und Raiffeisengeschäftsführer Michael Platzer bei einer Besprechung.

Auch heuer haben unsere Gemeindeglieder Klaus Gruber und Zeno Platzgummer mit viel Fleiß die Weihnachtsbeleuchtung angebracht. Heuer wurden außerdem zum ersten mal abendlich beim Raiffeisengebäude Lichtbilder („Sextner Krippen“) an die Hausmauer projiziert, die bei der

Bevölkerung große Bewunderung ausgelöst haben.

Die Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertretern der Gemeinde, der Kaufleute und der Raiffeisenkasse, möchte auch im kommenden Jahr neue Ideen umsetzen, damit die vorweihnachtliche Stimmung in unserem Dorf noch behaglicher wird.

Hoffen wir, dass auch der Schnee kommt!

Zur vorweihnachtlichen Stimmung beigetragen hat auch die Musikkapelle durch ihre „Bläsermusik zur Weihnachtszeit“ am Goldenen Sonntag und dem gemeinsamen Beisammensein bei Glühwein und Gebäck im Innenhof des Bürger- und Rathauses. Die Musikanten beabsichtigen, diese Initiative zur Tradition werden zu lassen, da diese Veranstaltung auf ein sehr positives Echo vonseiten der Bevölkerung stieß.



## Weihnachtsaktion - Wegkrippen

Die Idee zur Errichtung von Weihnachtskrippen wurde erfreulicherweise von einigen Bürgern und Bürgerinnen aufgegriffen und in

gemeinsamer Familien- bzw. Nachbarschaftsarbeit sofort umgesetzt.

Die mit viel Fantasie und Liebe errichteten Wegkrippen konnten wir

in einigen Bildern einfangen.

Diese Bilderpräsentation ist gedacht als Anregung für eine neue Idee der Weihnachtsdekoration in unserer Gemeinde und in den Fraktionen.

Wir haben vor, diese Idee weiterzuentwickeln und rechtzeitig vor der nächsten Adventszeit einen Info-Abend als Ideenschmiede für dieses Projekt zu organisieren, um möglichst viele MitbürgerInnen anzusprechen und zu motivieren.

Ziel dieser Aktion soll es sein, Einheimischen und Besuchern eine überzeugende und sympathische Art der Weihnachtsbotschaft zu präsentieren und damit eine Naturnser Originalität zu schaffen.

E. S.

R. L. T.



## Kaufleute Naturns

### Verleihung des Umweltsiegels für den Lebensmittel- und Gemischtwarenhandel: Specht „Pico“ als Markenzeichen für umweltfreundliches Warenangebot

Insgesamt 59 Lebensmittel- und Gemischtwarenhandlungen aus ganz Südtirol wurden im Rahmen einer Feier mit dem Umweltsiegel ausgezeichnet, das heuer zum vierten Mal verliehen wird. Die prämierten Geschäfte führen in ihrem Sortiment z.B. Getränke in Mehrwegflaschen, unverpacktes Obst und Gemüse, Reinigungs- und Waschmittel im Nachfüllsystem wie auch Lebensmittel aus biologischem Anbau.

Die Überarbeitung der Kriterien erfolgt jährlich durch eine Kommission aus Vertretern des Verbandes für Kaufleute und Dienstleister, der Landesumweltagentur, der Verbraucherzentrale und anderen Umweltpersonen. Die Einhaltung der geforderten Kriterien wird laufend von unabhängigen Umweltsiegelprüfern kontrolliert.

„Immer mehr Konsumenten suchen nach Möglichkeiten, abfallärmer und umweltfreundlicher einzukaufen“, erklärten der Präsident des Verbandes für Kaufleute und Dienstleister, Walter Amort, und die Direktorin Adelheid Stifter anlässlich der Verleihung. Das Umweltsiegel stellt diesbezüglich für den Verbraucher eine echte Hilfe dar. Der Landesrat für Handel, Werner Frick, und der Landesrat für Umwelt, Michl Laimer, bekundeten das große Interesse des Landes, zusammen mit den Kaufleuten und Dienstleistern wichtige Akzente für mehr Umweltverständnis zu setzen.

Das Projekt wurde vom Verband für Kaufleute und Dienstleister, der Landesagentur für Umwelt- und Arbeitsschutz sowie vom Assessorat für Handel umgesetzt. An der Verleihung des Umweltsiegels hat auch der Direktor der Landesumweltagen-



Verleihung des Umweltsiegels

tur, Walter Huber, teilgenommen, welcher einen Vortrag zum Thema „Regional, biologisch, gentechnikfrei - Perspektiven für Südtirol“ gehalten hat.

In einem umfassenden Kriterienkatalog werden die einzelnen Maßnahmen aufgelistet, die ein Betrieb erfüllen muss, um die Auszeichnung zu erhalten. Die Umweltschutzmaßnahmen im Betrieb, wie die getrennte Kartonsammlung und das Anbringen eines Fahrradständers vor dem Geschäft, sind ebenso enthalten wie eine Angebotsänderung hin zu umweltfreundlicheren Produkten.

Den Schwerpunkt bilden Maßnahmen zur Müllvermeidung, wie der Verkauf von Getränken in Mehrwegflaschen und der offene Verkauf von Obst und Gemüse, Getreide, Trockenfrüchten und Eiern. Daneben gibt es noch eine Reihe von einzelnen Kriterien: Papierprodukte aus Recyclingpapier, Spraydosen ohne Treibgas, biologisch und lokal angebaute Nahrungsmittel und Produkte aus rechtem Handel.

Je nach Kriterium werden ein bis drei Punkte vergeben. Wer 75 Prozent der möglichen Punktezahl erreicht, erhält die Auszeichnung für ein Jahr. Damit das Umweltsiegel auch bei den Kunden Anklang findet, müssen diese laufend informiert werden und die entsprechenden Produktgruppen

leicht erkennen können. Aus diesem Grund haben alle beteiligten Betriebe Regalstopper, Hinweisschilder und Plakate angebracht, mit denen sie auf die Änderungen bzw. Neuheiten hinweisen.

Das Umweltbewusstsein zwischen den Lebensmittelkaufleuten und den Kunden sei in den letzten Jahren auch durch BSE sowie Maul- und Klauenseuche gestiegen, so die Koordinatoren des Projektes, Heidi Thaler und Heinz Neuhauser, aber um das Projekt langfristig umzusetzen, braucht es auch die Bereitschaft der Kaufleute, Alternativen anzubieten und der Kunden, diese auch verstärkt anzunehmen. Die Unterschiede der Verbrauchergewohnheiten seien von Ort zu Ort sowie von Bezirk zu Bezirk sehr stark. Die Palette der umweltfreundlichen Produkte können deswegen nur durch ein enges Zusammenspiel beider Seiten weiter ausgebaut werden.

Die Kaufleute und ihre Mitarbeiter erhalten an Fortbildungsabenden auch die nötigen Grundinformationen, damit sie die durchgeführten Maßnahmen den Kunden verständlich machen können.

In Naturns wurde an das Geschäft Unterthurner, des Johann Unterthurner das Umweltsiegel verliehen.



## Jugend



### Neuigkeiten aus dem Juze

Das Jugendzentrum ist seit mittlerweile September geöffnet und steht den Jugendlichen von Naturns und Umgebung zur Verfügung. Die Jugendlichen haben die Möglichkeit Calcetto, Darts und Tischtennis gratis zu benutzen, sowie im Jugendcafé Snacks und Getränke zu jugendfreundlichen Preisen zu beziehen, Zeitschriften und Gesellschaftsspiele liegen zur allgemeinen Benutzung auf. Zudem besteht die Möglichkeit im Internet zu surfen und Ideen in das Programm mit einfließen zu lassen.

Was wir noch suchen, sind Interessierte und Ideen zur Verschönerung der Räumlichkeiten und für die Eröffnungsfeier im Mai. Wer Vorschläge und Lust am werkeln hat, soll sich im Jugendzentrum melden.

Das Jugendzentrum beschäftigt sich v.a auch mit suchtpreventiver Projektarbeit, diesbezüglich werden wir im Sommer 2002 wieder verschiedene Kurse für MittelschülerInnen anbieten. Außerdem findet im März im Rahmen der Gesundheitswoche ein Workshop-Abend zur Suchtproblematik statt.

Das Programm bis Ende März ist wieder vielfältig gestaltet und reicht von Sportturnieren über Konzertaufnahmen der verschiedenen Stilrichtungen bis zu Spielenachmittagen und Filmabenden auf Leinwand:

### FEBRUAR

**New Metal Night mit Outback & Natural Born Chillaz**  
Samstag, 09.02. ab 21h

**Tischtennisturnier**  
Donnerstag, 14.02. ab 19h

**Filmabend: Das Experiment**  
Dienstag, 19.02. ab 20h

**Comin' and Goin'; Ethnomusic (Sitar, Didgeridoo, Tabla...), Innsbruck**  
Samstag, 23.02. ab 21h

**Spielenachmittag**  
Sonntag, 24.02. von 14h - 19h

### MÄRZ

**„Let's talk about Drugs“ ...und andere Höhenflüge... - Gesprächsabend im Rahmen der Gesundheitswoche**  
Montag, 04.03. ab 19h

**Filmabend: Scary Movie II**  
Dienstag, 05.03. ab 20h

**Hip-Hop Tanz für Mittelschüler**  
Freitag, 15.03. ab 18h

**Mittelschulparty**  
Samstag, 16.03. ab 18h

**Filmabend: Loser**  
Dienstag, 19.03. ab 20h

**Hardcore Night II**  
Samstag, 30.03. ab 21h

**Spielenachmittag**  
Sonntag, 31.03. von 14h - 19h

Die Öffnungszeiten sind folgendermaßen angesetzt:

**Jugendzentrum:**

Di/Do/Fr. von 15.00 - 22.00 Uhr  
Sa. (14tägig); 20.00 - 24.00 Uhr, So (einmal im Monat) von 14.00 - 19.00 Uhr)

**Büro:**

Di - Fr. von 10.30 - 13.30 Uhr  
Zu finden sind wir in der Mühlgasse 13, Tel. 0473/67 32 97; e-mail: juze.naturns@dnet.it.

Elmar Niedebrunner  
Jugendtreffleiter

## www.young-direct.it

### Beratungsstelle für Jugendliche bietet Dienste online an

Young+Direct, die anonyme Jugendinformations- und Beratungsstelle bietet ihre Dienste ab heute auch online an.

Mit dem aktuellen Internetportal bietet Young+Direct den Jugendlichen eine neue Variante der Kontaktaufnahme und Beratung an.

Jugendliche finden unter [www.young-direct.it](http://www.young-direct.it) Antworten auf

die häufigst gestellten Fragen (FAQ) zu Themen wie Liebe, Freundschaft, Sexualität, Verhütung, Aussehen...; außerdem gibt es ein Forum, durch welches Jugendliche ihre Meinung zu aktuellen jugendspezifischen Themen einbringen können, weiters E-Cards zum Verschicken, Infos über den Dienst und vieles mehr.

Die Idee, sich auch im Internet zu präsentieren und die Dienste online anzubieten, entstand bereits vor einiger Zeit. Das Internet ist ein aktuelles und unmittelbares Medium, das sehr stark genutzt wird, vor allem von Jugendlichen. Es ermög-

licht eine schnelle, unbürokratische und vor allem auch anonyme Kontaktaufnahme von Seiten des Users. Dadurch wird die Hemmschwelle herabgesetzt.

Außerdem haben Erfahrungen von anderen Beratungsstellen gezeigt, dass durch das Internet vor allem eine spezifische Zielgruppe verstärkt angesprochen werden kann, nämlich junge Männer ab 13 Jahren.

Die Graphik der Homepage wurde von Roberto Attisano, der technische Teil von Teambau gestaltet.



## Im Überblick die wichtigsten Bereiche aus der Homepage:

### Beratung:

Enthält eine Übersicht über die verschiedenen Dienste von Young+Direct sowie die Möglichkeiten zur Nutzung derselben

### die anonyme online-Direkt-Beratung

Der Jugendliche soll die schnelle, einfache und anonyme Möglichkeit

erhalten mit Young+Direct Kontakt aufzunehmen. Es ist wichtig, dem User Vertrauen zu vermitteln und darauf hinzuweisen, was mit seiner Anfrage passiert und wie diese behandelt wird. Absolute Transparenz entscheidet über Akzeptanz oder Ablehnung eines solchen Angebots.

### FAQ - was du schon immer wissen wolltest:

Enthält die von Jugendlichen am häufigsten gestellten Fragen an das Young+Direct Team; sie sind in Themenkatalogen geordnet und werden laufend erweitert. Weiters besteht die

Möglichkeit, dass Jugendliche selbst direkt Fragen an Y+D richten.

### Forum:

Ein Diskussionsforum bietet eine ideale Plattform für einen interaktiven Meinungs- und Erfahrungsaustausch der Internetuser. Dabei werden Fragen, Probleme, Anregungen,... an eine digitale Pinnwand gehängt und der/die LeserInnen können darauf reagieren. Young+Direct hat dabei auch die Möglichkeit bei heikleren Themen seinen Beitrag dazuzugeben und kann somit kompetente Hilfestellung bieten.

## Skating-Aktivgruppe im JUZE

In Naturns hat sich in den vergangenen Jahren eine neue Sportart gefestigt: diese wird im Großen und Ganzen als „Skating“ bezeichnet, meint jedoch neben dem reinen Fahren mit Skatboards auch jede andere Form von Nutzung der Skatboardanlagen, wie z.B. mit speziellen Fahrrädern oder auch Rollern. Dass diese Sportart keine Eintagsfliege ist zeigt die weltweite Entwicklung; deshalb wird nun auch in Naturns versucht alle Interessierten in einer Aktivgruppe zu organisieren, um unter anderem gemeinsam an der Verwirkli-

chung des neuen Fun-Parks mitzuarbeiten. Aus diesem Grund fand am 18.01.02 im JUZE ein Informationsabend statt, bei welchem eine erste Arbeitsgruppe gebildet wurde. Weitere Interessierte sind gerne eingeladen mitzuarbeiten, Infos dazu gibt's im JUZE!

ZC

*Bei seiner letztjährigen Exkursion besuchte der Gemeindevorstand unter anderem auch einen Skatplatz in der Schweiz und konnte sich von dessen begeisterte Benützung von zahlreichen Jugendlichen und Kindern überzeugen.*

### Aktuelles:

in diesem Bereich hat Y+D die Möglichkeit ganz konkrete, wichtige und aktuelle Informationen zu präsentieren, z.B. News zu info@girls.

### Team:

Stellt das Beratungsteam von Y+D vor; enthält aktuelle Angebote der Dienststelle, Newsletter und weist auf Infomaterial hin

### E-Cards:

Enthält eine Auswahl von Postkarten zum Verschicken an Freunde/Bekannte



### Verein zur Förderung der Jugend - Pro Fitness Naturns

Selbstverteidigung für Männer und Frauen. Kick Boxing - Kurse für Kinder und Jugendliche. Probettraining und Vorführung am Mittwoch den 23. Jänner. Vormittags von 9-11 Uhr Frauenfitness unter Anleitung einer dipl. Sportanimateurin mit speziellen Programmen zur Rückenstärkung, Gewichtsabnahme und Gewebestärkung.

## Soziales

### Das Harmonisierungsgesetz tritt in Kraft

Mit dem Inkrafttreten des Harmonisierungsgesetzes am 01.01.2002 gibt es auch im Altersheim St. Zeno einige Neuerungen. Sie betreffen die Neueinstufung der Heimbewohner, die Tarifgestaltung und die Tarifbeteiligung. In mehreren Schulungstagen wurden Personal und Verwaltung auf diese Änderungen vorbereitet. Wir blicken also auf eine sehr intensive Zeit mit Vorbereitungsarbeiten und Schulungen zurück.

Ab 1. Jänner werden alle Heimbewohner in vier Pflegestufen eingeteilt: selbständige, leicht, mittelgradig und schwer pflegebedürftige Personen, als Kriterium dieser Einstufung liegt die Zeit an Pflege und Betreuung (von 25 Min. bis 4,2 Stunden pro Tag) zugrunde.

Neu ist auch die Tarifgestaltung. Ab Jänner gibt es für alle Heimbewohner einen einzigen Tagessatz in Höhe von 36,97 Euro (71.594 Lire). Dadurch werden die Kosten der schwer Pflegebedürftigen gesenkt, während jene der Selbständigen durch die neu eingeführte Grundbetreuungspauschale steigen. Die darüberliegenden Pflegekosten werden von der Sanitätseinheit unterschiedlich je nach Pflegekategorie bezahlt. Eine Änderung bringt das Harmonisierungsgesetz auch in bezug auf die Tarifbeteiligung. Zur Bezahlung des Tagessatzes werden neben den Heimbewohnern nur mehr die Verwandten ersten Grades (Kinder, Eltern) herbeigezogen. Wer für die Kosten nicht selbst aufkommen kann, hat die Möglichkeit, um einen reduzierten Tarif anzusuchen. Dabei sind Einkommen und Vermögen der engen und erweiterten Familiengemeinschaft offenzulegen. Die Berechnung dafür ist sehr komplex und wird mittels eines ausgearbeiteten Computerprogrammes durchgeführt.

Herr Rinner Stephan, der ab 1. Jänner der neue Heimdirektor in unserem Altersheim ist, ließ sich in dieses einführen und wird für die Gemeinde Naturns die Berechnungen vornehmen, ein Fachausschuss (Edith Schweitzer, Valentin Stocker, Lanthaler Leo, Bauer Marianne, Elisabeth

Tappeiner und Andrea Compagnoni) steht ihm zur Seite.

Jener Teil der Kosten, der vom Heimbewohner oder dessen Angehörigen nicht aufgebracht werden kann, muss von der Unterstützungsgemeinde bezahlt werden.

Das Jahr 2002 gilt als Übergangsjahr, eine Erleichterung erwartet man sich mit der Einführung der Pflegeversicherung.

Einen kleinen internen Wechsel hat es neben der Anstellung des Heimdirektors auch in der Verwaltung gegeben. Herr Bachmann Karl hat mit Jahresende den Vorsitz an Edith Schweitzer und den Stellvertreter Heinrich Kainz abgegeben. Für seinen Einsatz als Präsident des Altersheimes sei ihm von ganzem Herzen gedankt.

### Der neue Heimdirektor stellt sich vor

Ich heiße Rinner Stephan, bin verheiratet und habe zwei Kinder. Mit dem neuen Jahr habe ich die Stelle als Heimdirektor im Altersheim angetreten.

Vorher habe ich als Supplent in der Mittelschule und letztthin acht Jahre in der Gemeinde Naturns in verschiedenen Bereichen (Bauamt, Lizenzamt, Buchhaltung) gearbeitet. Ich freue mich auf die neue Aufgabe und hoffe, dass ich den Erwartungen der Verwaltung und der Angestellten entsprechen kann.

Meine Ziele sind, einmal für die Verwaltung, die Heimbewohner mit ihren Angehörigen und das Personal Ansprechpartner zu sein und zum anderen für ein gutes Funktionieren in allen Bereichen zu sorgen.

### Geburtsvorbereitungskurse in Naturns

Der Sanitätsbetrieb Meran organisiert wieder Geburtsvorbereitungskurse in Naturns.

Es werden mit der Hebamme Frau Waltraud Tschenett die Themen Geburt, Schwangerschaft sowie die Veränderung der Partnerschaft durch die Geburt eines Kindes behandelt. Außerdem werden Beckenlockerungs- und Atemübungen durchgeführt.

Die Sanitätsassistentin Frau Annemarie Kröss wird das Stillen und die Pflege des Säuglings näher erklären.

An einem Abend steht Ihnen auch ein Arzt für eventuelle Fragen zur Verfügung.

#### Beginn der Kurse im Jahr 2002:

**12. März 2002**

**15. Mai 2002**

**09. Juli 2002**

**10. September 2002**

**12. November 2002**

Dauer: Der Kurs besteht aus 8 Treffen am Dienstag nachmittag oder nach Vereinbarung.

Ort: Die Kurse finden im Sitz des Weißen Kreuzes Naturns statt.

Anmeldung: Anmeldungen werden von Montag bis Samstag von 07.30 bis 12.30 Uhr im Sprengel Naturns (Verwaltungsbüro) Tel. 0473/668114 entgegengenommen. Der letzte Anmeldetermin ist jeweils 1 Woche vor Beginn des Kurses.

**Die Teilnahme am Kurs ist kostenlos.**





## **Bericht über das Präventionsprojekt HORIZONT im Jahr 2001 des Sozialsprengels Naturns**

Das Projekt HORIZONT ist ein Projekt des Sozialsprengels und des Jugenddienstes Naturns in Zusammenarbeit mit verschiedenen Einrichtungen, Diensten und Vereinen der Gemeinden Naturns, Partschins, Plaus und Schnals im Sinne des Staatsgesetzes vom 28. August 1997 Nr. 285. Das Gesamtprojekt HORIZONT versteht sich als Maßnahme der Primär- und Sekundärprävention. In diesem Sinne ist das Projekt nicht auf einen Problembereich zugeschnitten, sondern es sollten Möglichkeiten entwickelt werden, mit diesen umzugehen und sich im Leben zu bewähren.

Durch die Projektarbeit wird es ermöglicht, eine möglichst große Anzahl der interessierten Bereiche mit einzubeziehen. Daher sind die Projekte das Ergebnis einer gemeinsamen Planung. Somit kann das Projekt HORIZONT als Modell einer integrierten Strategie der Unterstützung, Stärkung und Begleitung der auf Sprengebene bestehenden Einrichtungen, Schulen, Vereinen und Gemeinden gesehen werden. Das Projekt HORIZONT wurde im Herbst 2000 von den Mitarbeitern des Sozialsprengels und Jugenddienstes Naturns initiiert. Seit Herbst 2000 trafen sich die Mitglieder der Arbeitsgruppe regelmäßig zur Ausarbeitung, Planung und Realisierung der für das Jahr 2001 geförderten Projekte.

### **Folgende Unterprojekte und Aktionen waren für das Jahr 2001 geplant:**

- Spurensuche - Soziales Suchtpräventionsprojekt in der Mittelschule Partschins
- Zwei Seminare, je eines im Frühjahr und Herbst 2001 über Gordon-Familientraining
- Sommeraktivitäten: „Kreativ Sommer 2001“ und „Kunterbunter Actionsommer 2001“
- Vortrag zum Thema: „Zeitmanagement in der Familie“ am 26. Oktober 2001
- Bedarfserhebung in der Gemeinde Partschins zur Erhebung des

Bedürfnisses der Integration der zugezogenen Personen

Es ist gelungen, im Jahr 2001 alle eingereichten Projekte zu verwirklichen.

### **Projekt Spurensuche**

Das Projekt Spurensuche wurde vom Sozialsprengel Naturns in Zusammenarbeit mit dem Jugenddienst Naturns, der Mittelschule Partschins und der Bibliothek Partschins organisiert. Das Projekt Spurensuche war ein Projekt zur aktiven Suchtvorbereitung in der Mittelschule Partschins. Es wurde im Zeitraum von Dezember 2000 und April 2001 in der Mittelschule Partschins und im Vereinshaus Rabland durchgeführt. Zielgruppe des Projektes waren die 31 SchülerInnen der zwei dritten Klassen und die 45 SchülerInnen der zwei zweiten Klassen der Mittelschule Partschins, die Eltern der beteiligten Schüler und die Dorfförlichkeit.

Bereits in der Konzeptionphase des Projektes wurden die beteiligten Institutionen mit einbezogen. Folgende Institutionen haben am Projekt mitgearbeitet: Sozialsprengel Naturns, Jugenddienst Naturns, Mittelschule Partschins, Bibliothek Partschins, AVS- Ortsstelle Partschins, Jugendberatungsstelle Young & Direct und INFES- Informationstelle für Eßstörungen.

Konkret durchgeführte Aktivitäten zum Thema Suchtprävention waren eine Lehrerfortbildung, Elternseminare, Projekttag in der Schule und außerschulische Workshops (z.B. Fühlstraße, Ahnenforschung, Klettern) für alle SchülerInnen der zweiten und dritten Klassen der Mittelschule Partschins.

### **Gordon - Familientraining**

Das Gordon- Familientraining ist ein von Dr. Thomas Gordon entwickelter Kurs für Kindererziehung, mit dem Ziel, die Beziehung und die Kommunikation zu den Kindern zu verbessern. Dieser Kurs ist keine Therapieform, sondern ein praxisorientiertes Training zur Konfliktlösung, bei der

es keine Verlierer gibt, und zur Förderung einer klaren Kommunikation und des Respektes untereinander. Die zwei Kurse fanden zu je 10 Einheiten im Frühjahr und im Herbst des Jahres 2001 im Vereinshaus in Rabland statt. Die Kurse wurden von Frau Marietta Dürfeld geleitet. Frau Dürfeld ist ausgebildete und geprüfte Gordon- Familientrainerin.

### **Projekt Sommeraktivitäten**

#### **Kreativ Sommer 2001**

Organisator des Projektes waren der Sozialsprengel Naturns, der Jugenddienst Naturns und die Gemeinde Partschins. Während der Sommermonate sind viele Eltern und Kinder in der Gestaltung ihrer Freizeit überfordert. Es wurde die Notwendigkeit erkannt, den Kindern vor Ort eine sinnvolle und kreative Freizeitgestaltung zu bieten, um während der Sommermonate das Elternhaus zu entlasten. Zielgruppe des Projektes waren die Kinder der Grundschulen Partschins und Rabland.

Das Projekt Kreativ-Sommer wurde im Juli 2001 im Vereinshaus von Rabland durchgeführt. Die Kinder wurden in drei Gruppen eingeteilt, denen jeweils zwei BetreuerInnen zur Verfügung gestellt wurden. Gemeinsam mit der Projektleitung erstellten die BetreuerInnen ein Programm über die verschiedenen Tätigkeiten während der Kinderferien, z.B. basteln, töpfeln, Salzteigarbeiten, Ballspiele, Radtouren, Wanderungen und schwimmen, ganztägige Ausflüge, Besichtigung von Sehenswürdigkeiten und Kulturgütern.

Die Kinder wurden bereits um 7. 45 Uhr aufgenommen., abgeholt werden konnten die Kinder um 17 Uhr.

Das Projekt Kreativ-Sommer wurde bereits zum zweiten Mal im Jahr 2001 durchgeführt und stieß auf sehr großes Interesse.

### **Kunterbunter Actionsommer 2001**

Dieses Projekt wurde in Zusammenarbeit mit dem Jugendtreff Naturns,



dem Jugenddienst Naturns und dem Sozialsprengel Naturns organisiert. Zielgruppe des Actionsommers waren die Mittelschüler der Mittelschulen Naturns und Partschins, um ihnen während den Sommermonaten eine sinnvolle kreative Freizeitgestaltung zu ermöglichen. Es wurde ein buntes Angebot an Kursen, die während der Sommermonate stattfanden, zusammengestellt, z.B. Pferdezirkus, Skatertreff, Kletterkurs, Kochkurs. Die Kurse fanden blockweise (2 bis 4 Tage) statt und wurden von kompetenten Fachkräften geleitet. Die Kurse wurden von den Jugendlichen mit großer Begeisterung aufgenommen.

### **Vortrag: Zeitmanagement in der Familie**

Der Vortrag fand am 26. Oktober 2001 im Sitzungssaal des Weißen Kreuz in Naturns statt. Angelika Hörmann (Erwachsenentrainerin aus Innsbruck) referierte über „Zeitdiebe, Zeitverschwender und andere zeitlose Zeitgeister“ und gab zahlreiche Impulse für den konkreten Umgang mit Zeit und auch für das Zeitmanagement in der Familie.

Um das Projekt in der Öffentlichkeit bekannt zu machen und um Körperschaften, Vereine, Verbände und Einrichtungen zur Mitarbeit einzuladen und anzuregen, wurden einige Maßnahmen ergriffen: Veröffentlichung und Ankündigung aller Aktionen in den lokalen Gemeindezeitungen und Pfarrblättern, Vorstellung der Projekte bei den vor Ort tätigen Vereinen und Verbänden, Vorstellung der Projekte bei den Vertretern der Gemeinden und Einrichtungen, Erstellung und Druck eines einheitlichen Logos für das Projekt HORIZONT für Faltblätter und Briefpapier und kleine Präsents für die Teilnehmer an den Projekten mit dem Aufdruck HORIZONT wurden angekauft und verschenkt..

### **Ausblick für das Jahr 2002**

Auch für das Jahr 2002 wurden in Zusammenarbeit mit den bereits erwähnten Institutionen und Vereinen, Unterprojekte im Rahmen des Projektes HORIZONT erarbeitet und eingereicht.

### **Für das Jahr 2002 sind folgende Unterprojekte geplant.**

- Projekt „Lernen lernen“: Erlernen von Lernstrategien für die Schüler, die Lehrer und die Eltern der 1. Klassen der Mittelschule Naturns
- Sommeraktivitäten: „Kreativ Sommer 2002“ und „Kunterbunter Actionsommer 2002“
- Projekt in der Gemeinde Plaus: Zur Prävention und Integration von Jugendlichen der Gemeinde Plaus
- Projekt Erziehung heute - Entwicklungs- und Lebensbegleitung: Vorträge, Seminare und Buchausstellungen zu verschiedenen Erziehungsthemen.

Das Gesamtprojekt HORIZONT ist im Sinne der Primär- und Sekundärprävention nicht auf einen bestimmten Problembereich hin zugeschnitten, sondern bietet die Möglichkeit verschiedene Problembereiche mit ein zu beziehen, z.B. Alkohol, Drogen, Essstörungen, Suizid, Kommunikationsschwierigkeiten,... Es sollten im Rahmen dieses Projektes Möglichkeiten vermittelt werden, die eigenen Fähigkeiten zu entfalten, zu nutzen und eventuell neue Talente zu entdecken. Als weiters wichtig erscheint die Förderung der Sozialkontakte, dies nicht nur unter Kindern und Jugendlichen, sondern auch unter Erwachsenen.

Deshalb erscheint es wichtig, dass der Sozialsprengel Naturns auch weiterhin die verschiedenen Vereine, Institutionen, Dienste und Einrichtungen der Gemeinden Naturns, Partschins, Plaus und Schnals in die Ausarbeitung und Durchführung der verschiedenen Projekte mit einbezieht. Im Sinne einer Zusammenarbeit ist der Sozialsprengel auch sehr daran interessiert, Anregungen und Ideen für mögliche weitere Projekte von den verschiedenen Einrichtungen der jeweiligen Gemeinden zu erhalten und sie mit ihnen auszuarbeiten. Für die Projektleitung ist Frau Dr. Tanja Hofer, Mitarbeiterin der sozialpädagogischen Grundbetreuung des Sozialsprengels Naturns, zuständig, und nimmt jederzeit gerne Anregungen, Ideen, Fragen und auch Kritik vonseiten der Bevölkerung entgegen.

Für den Sozialsprengel  
Dr. Tanja Hofer

### **Weihnachtsmarkt 2001 - Dank**

Die Organisatoren des Naturnser Weihnachtsmarktes möchten sich ganz herzlich bei allen Helfern und Mitarbeiterinnen, bei der Separatverwaltung Naturns sowie bei allen, die durch Kauf oder Spenden zum guten Gelingen beigetragen haben, bedanken und ihnen allen ein herzliches Vergelt's Gott aussprechen. Mit einem Teil des Erlöses des Weihnachtsmarktes konnten wir bereits mehreren Familien oder alleinstehenden Personen aus Naturns, die sich in einer finanziellen / persönlichen Notsituation befinden, weihnachtliche Freude ins Haus tragen.

### **Eröffnung von „Gekko“ Secondhandshop**

für Erwachsene mit Verkauf von gebrauchten Kleidern, Schuhen, Taschen usw. in der Andreas-Hoferstr. 12 (Nähe Bahnhof) in Meran.

Es handelt sich dabei um eine sozialpsychiatrische Einrichtung der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt mit Arbeitseingliederung von Personen mit psychischen Erkrankungen.

### **Gesundheitswoche 2002 der SVP Frauen**

Die heurige Gesundheitswoche findet in der letzten Februarwoche statt. Sämtliche Themen sind unter den Aspekt der Prävention gestellt (Vorbeugung: Erkrankungen des Blutkreislaufes, Hauttumoren, Verhalten bei Notfällen im Hause, Sucht, Richtiges Sehen, Inkontinenz).

Außerdem werden das Leitbild des Sanitätssprengels sowie die Selbsthilfegruppen des Sozialsprengels präsentiert.

Für eine begrenzte Teilnehmerzahl ist ein Seminar über „Positives Denken“ vorgesehen.

Auch werden die Blutzucker- und Cholesterinmessungen vorgenommen, ebenso findet das Preiswatten statt.



## **SELBSTHILFEGRUPPEN IM SOZIALSPRENGEL NATURNS**

Gerberweg 3, Naturns

Tel.: 0473/673710 oder 0473/667022

### **Trauernde Eltern**

Treffen: Jeden 2. Samstag im Monat um 16 Uhr im Sozialsprengel Naturns.

Interessierte können jederzeit beitreten.

Kontaktperson: Gamper Agnes, Tel. 0473/967235

### **Pflegende Angehörige**

Treffen: Jeden 2. Mittwoch im Monat um 20 Uhr im Sozialsprengel Naturns.

Interessierte können jederzeit beitreten.

Kontaktperson: Gertrud Stocker, Tel. 0473/667196

### **Alleinerzieher**

Treffen: Jeden letzten Donnerstag im Monat um 17 Uhr im Sozialsprengel Naturns.

Interessierte können jederzeit beitreten.

Kontaktperson: Ida Lanpacher, Tanja Hofer, Tel. 0473/673710

### **Angehörige von Menschen mit Alkoholproblemen des Vereins HANDS**

Treffen: Jeden 1. Mittwoch im Monat um 20 Uhr im Sozialsprengel Naturns.

Interessierte können jederzeit beitreten.

Kontaktperson: Brigitte Österreicher, Tel. 0473/666122

### **Menschen mit Alkoholproblemen**

Die Gruppe trifft sich aus mangelnder Beteiligung zur Zeit nicht.

Wenn sich genügend Interessierte melden, kann eine neue Gruppe gebildet werden.

Kontaktperson: Brigitte Österreicher, Tel. 0473/666122

### **Einzelberatungsgespräche für Menschen mit Alkoholproblemen des Vereins HANDS**

Treffen: Jeden Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Sozialsprengel Naturns. Auch telefonische Vormerkung möglich.

Kontaktperson: Brigitte Österreicher, Tel. 0473/666122

### **Menschen mit Angststörungen und Depression**

Zur Zeit finden keine Treffen statt, da zu wenig Teilnehmer sind. Wenn sich genügend Interessierte melden, kann eine neue Gruppe gebildet werden.

Kontaktperson: Ingeborg Forcher, Tel. 0473/624558

### **Verwitwete**

Zur Zeit finden keine Treffen statt.

Kontaktperson: Focherini Emmi; Interessierte können sich im Sozialsprengel Naturns melden, Tel. 0473/673710

### **Eltern mit Kindern mit Diabetes**

Zur Zeit finden keine Treffen statt.

Wenn sich genügend Interessierte melden, kann eine neue Gruppe gebildet werden.

Kontaktperson: Hildegard Platzgummer, Tel. 0473/667931



## **Vergünstigungen für Senioren (ab 60 - für Fahrten mit Bus und Zug)**

Wer öfters mit Bus und Zug fährt, älter als 60 Jahre und in Südtirol ansässig ist, hat Anspruch auf Seniorenermäßigung.

Ältere Mitbürger können diesbezüglich bei den Bus- und Zugschaltern in den Städten nachfragen (z.B. Meran).

Wir weisen darauf hin, dass es für die Senioren Abonnements, Abwertkarten sowie eine Silberne Karte gibt. Letztere gibt es für die Senioren für italienweite Zugfahrten. Sie gilt für ein Jahr, ist personengebunden und berechtigt zu einer Ermäßigung von 20 %. Genauere Auskünfte darüber erhalten Sie an den Schaltern des Bus- und Zugbahnhofes von Meran.

Senioren mit geringerem Einkommen haben Anrecht auf vollständige oder teilweise Rückvergütung der Spesen zum Ankauf von Wertkarten, bzw. von personengebundenen Wertkarten.

Nähere Informationen erteilen diesbezüglich die zuständigen Sozialsprengel (z.B. in Naturns im Gerberweg Nr. 3).

Der Bildungsausschuss Naturns



## Sport Sportheim ist bezugsfertig



Pünktlich zum Trainingsbeginn unserer Fußballmannschaften am Sportplatz Naturns wird auch das neue Sportheim fertig. Nach neun Monaten Bauzeit wird mit Ende Jänner die neue Anlage bezugsfertig sein: sie besteht aus einer neuen Bar mit dem Namen „Sporttreff“, mit dazugehörigen Kellerräumen, zudem aus drei weiteren Mehrweckräumen, deren Zweckgebundenheit voraussichtlich in einem Fitnessraum, einem Tischtennis-

raum und einem Geräteraum liegt. In diesem ersten Bauabschnitt zur Erweiterung und Sanierung der Naturnser Sportanlage wurde zusätzlich noch ein Vereinssaal, im hinteren Teil des Hauptgebäudes, ein Büro, sowie ein Archiv für den Sportverein verwirklicht. Die Umkleide-, bzw. Duschräume für den Betrieb der Eissstockschießen und Eishockeyspieler wurden ebenfalls neu errichtet, genauso wie eine 80 m<sup>2</sup> große Garage für die Sportvereins-

busse unterhalb des Kunstrasenplatzes. Eine weitere Neuigkeit ist die Übernahme der Minigolfanlage durch die Gemeinde, welche so geschlossen mit der gesamten Naturnser Sportanlage dem Naturnser Sportverein zur Verwaltung übergeben werden kann.

Die Erneuerungen verfolgten die Schaffung besserer Bedingungen für alle sportbegeisterten Naturnser, vor allem aber auch für die Abwicklung der zahlreichen Trainings- bzw. Spieleinheiten der Jugendmannschaften und nicht zuletzt besserer Arbeitsbedingungen für die ehrenamtlichen Verantwortlichen im Sportverein. Bei der Realisierung wurden zwei Aspekte vordergründig gesehen: zum einen die für jeden zugängliche Offenheit einer solchen Anlage, welche sich in den zahlreichen Fensterfassaden, sowie den gläsernen Schiebeelementen des Hauptgebäudes niederschlug, und zum anderen die veraltungstechnische Geschlossenheit, welche sich in der zentralen Zuführung zu einer Einheit im Sporttreff zeigt.

Die neue Bar wird am 29. Jänner eröffnet, die eigentliche Einweihung der Anlage wird jedoch zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen. Zwischenzeitlich gilt allen Dank, welche zur Realisierung dieses Projektes beigetragen haben und der Wunsch, dass dieses die Sportbegeisterung in Naturns weiter am Leben erhält, bzw. noch etwas anschürt.

Z. C.

## Minigolf - St Prokulustrophäe 2001



Am 13. und 14. Oktober 2001 fand auf der Miniaturgolfanlage in Naturns zum 20. Mal das internationale Turnier um die St. Prokulustrophäe statt.

Dieses 1982 erstmals ausgetragene Turnier bildet traditionell den Auftakt zum Südtiroler Miniaturgolfherbst und erfreut sich schon seit Jahren höchster Beliebtheit.

Die Sektionsleitung gab sich anlässlich dieses Jubiläums größte Mühe um ein attraktives Turnier zu organisieren. So wurden unter anderem Umgestaltungs- und Verschönerungsarbeiten durchge-

führt, welche aufgrund des neuen Sportheimes notwendig wurden. Diese Arbeit blieb nicht unbelohnt.

Bereits zu Wochenbeginn trafen die ersten Teilnehmer ein und im Laufe der Woche meldeten immer mehr Vereine aus dem In- und Ausland ihre Teilnahme. Schlussendlich startete eine Rekordzahl von 158 Spielern aus sechs Ländern und 51 Vereine (Italien, Deutschland, Schweiz, Niederlande, Luxemburg und Österreich) an der 20. Auflage der St. Prokulustrophäe. Umrahmt von schönstem Herbstwetter wurden Samstag die vier Vorrunden der Turniergruppe A und am Sonntag die vier Vorrunden der Turniergruppe B und anschließend eine Finalrunde gespielt. Auf Grund der hohen Teilnehmerzahl musste eine Finalrunde gestrichen werden. Rekordergebnisse wurden aber nicht nur im organisatorischen sondern auch im sportlichen Bereich erzielt. Dabei waren vor allem die Spieler des SSV Naturns-Raiffeisen Garant für gute Ergebnisse und neue Rekorde. Mit dem hervorragenden Ergebnis von 347 Schlägen (Schnitt 21,69) gewann die Naturn-

ser Vereinsmannschaft (R. Carotta, T. Pichler, A. Dall'Acqua und M. Prantl) mit 25 Schlägen Vorsprung auf den BGSC Klaus die Mannschaftswertung. Ebenfalls stellte der Naturnser Andreas Dall'Acqua, der die Juniorenwertung gewann, mit 100 Schlägen (20,00 Schnitt) eine neue Bestmarke über 5 Runden auf. Er spielte dabei eine 18er Runde, das sonst nur noch dem Österreicher Knut Hinterdorfer (MGC Sierning) gelang. Bei den Herren siegte Franz Marmsoler (MGC Seis). Er verwies mit einer ausgezeichneten 19er Schlussrunde Dietmar Gutensohn (BGSC Klaus) und Fitz Martin (UBGC Höchst) auf die Plätze zwei und drei. Einen weiteren Naturnser Sieg gab es durch Michael Prantl, der mit 114 Schlägen die Schülerwertung gewann.

Alles in allem war die 20. Auflage des internationalen Turniers um die St.-Prokulustrophäe ein voller Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen die Sektionsleitung des SSV Naturns / Raiffeisen Sektion Bahngolf.



## Veranstaltungen



### Andreas Hofer Gedenkfeiern

**Aufruf zur zahlreichen Teilnahme  
und zum Aufhängen der Tiroler Fahnen**

Am 20. Februar jährt sich zum 192. Mal der Todestag des Tiroler Freiheitskämpfers Andreas Hofer. Der SVP-Ortsausschuss, der Schützenbund und die SKFV-Ortsgruppe rufen alle Naturnserinnen und Naturnser auf, an den Heldengedenkfeiern zahlreich teilzunehmen.

### Feier in Naturns, am Sonntag, 17. Februar

10.00 Uhr **Hauptgottesdienst**  
anschließend Gang zum Gefallenendenkmal  
Gedenkfeier mit Kranzniederlegung  
Gedenkrede gehalten von L. Abg. Dr. Martha Stocker

### Feier in Tabland, am Sonntag, 24. Februar

09.00 Uhr **Gottesdienst**  
anschließend Gang zum Gefallenendenkmal  
Gedenkfeier mit Kranzniederlegung und Gedenkansprache durch  
die Assessorin Edith Schweitzer

Der SVP-Ortsobmann    Der Schützenhauptmann    Der Obmann der SKFV-Ortsgruppe  
Andreas Heidegger    Luis Laimer    Alois Platzgummer

Die Bevölkerung wird außerdem aufgerufen, zu Ehren der Tiroler Volkshelden und im Sinne des Brauchtums die Tiroler Fahnen auszuhängen.

Wir bringen damit unseren Willen zur Einheit und Freiheit unseres Landes zum Ausdruck und gedenken an diesem Tag im Besonderen auch der Gefallenen der beiden Weltkriege.

Werte und Ideale, wie sie uns von

den großen Persönlichkeiten der Tiroler Geschichte vorgelebt wurden, drohen in einer Zeit des Wohlstandes immer mehr an Bedeutung zu verlieren.

Daher möchten wir ganz besonders unsere Jugend aufrufen, an den Gedenkfeiern teilzunehmen, damit die Werte unserer Tiroler Geschichte weitergetragen und weitergelebt werden.

## Sport - Spaß - Gesundheit in Naturns



Anlässlich des 50jährigen Bestehens des SSV Naturns in diesem Jahr, wird das Programm der 5. Auflage der Dorf-Olympiade, die unter dem Motto Sport - Spaß - Gesundheit steht, erweitert. Zu den bisherigen Sportarten Eisstocksport/„Lattlschießen“, Rodeln, Ski, Klettern in der Halle, Korbball, Weitsprung, Radfahren, 80m Lauf, Kugelstoßen, Kegeln, Schießen, Schwimmen und Bahngolf kommen der Kraus Weber Test für Gelenkigkeit und Reaktionsfähigkeit sowie eine besondere Familienwertung neu hinzu.

Eingeladen zum Mitmachen sind alle Mitglieder des SSV Naturns-Raiffeisen und alle die in der Gemeinde Naturns ihren Wohnsitz haben und Spaß und Freude an körperlicher

Ertüchtigung haben, über eine bestimmte Ausdauer verfügen und Sportarten übers halbe Jahr ausüben wollen bzw. neue Sportarten kennenlernen möchten. Auch der gesellige Aspekt wird dabei nicht zu kurz kommen.

Die 5. Dorf-Olympiade beginnt am Freitag, den 18. Jänner 2002 am Sportplatz mit dem „Lattlschießen“. Der Termin für das Rodeln ist der 1. Februar 2002.

Weitere Informationen gibt Karl Bachmann.

Anmeldung: Bei Frau Andrea Christanell im Sporttreff.



## Bildungsausschuss Naturns

### Veranstaltungsprogramm - Zeitraum: 20.01.2002 - 31.03.2002

Datum	Beginn	Ort - Art der Veranstaltung	Veranstalter
Jänner - März		Bürger- und Rathaus (Pro-Fitness) Frauenfitness - Rückenschulung - Gewichtsabnahme - Gewebestraffung - Tel. 3472618857	VFJ - Naturns
Jänner - März		Bürger- und Rathaus (Pro-Fitness) Straßenkampf für Frauen / Männer	VFJ - Naturns
Jänner - März		Bürger- und Rathaus (Pro-Fitness) Kick-Boxing für Kinder (8-12 Jahre) + (13-15 Jahre)	VFJ - Naturns
Jänner - März		Bürger- und Rathaus (Pro-Fitness): Callanetics	VFJ - Naturns
Jänner - März		Bürger- und Rathaus (Pro-Fitness): Box-Kurs für Frauen	VFJ - Naturns
im Jänner		Bürger- und Rathaus (Pro-Fitness) Straßenkampf für Frauen / Männer - Gratis-Probetraining mit Vorführung am 23.01. um 20 Uhr	VFJ - Naturns
Jänner - März		Bürger- und Rathaus (Pro-Fitness): Fitnesstraining	VFJ - Naturns
22.01.	19.30	Bürger- und Rathaus (Freizeitraum): Keramik-Kurs	Amateurmaler-Verein Naturns
23.01.	14.00	Klubraum / Pfarrheim: Sagen und Geschichten um Naturns	Seniorenclub Naturns
23.01.	20.00	Jugendzentrum Naturns: Filmabend: Trainspotting	Jugendtreff Naturns
25.01.	19.30	Bürger- und Rathaus Jahreshauptversammlung des SSV Naturns Raiffeisen	SSV Naturns
26.01.	17.00	Mittelschule - Turnhalle Handball - Meisterschaft U19 - M: SSV Naturns - SC Algund	SSV Naturns - Sektion Handball
26.01.		Kletternachmittag - AVS-Jugend	AVS - Sektion Untervinschgau
26.01.	20.00	Bürger- und Rathaus Jägerball mit den „Südtiroler Spitzbuabm“	Jagdrevier Naturns
26.01.	21.00	Jugendzentrum Naturns Experimenteller Sound mit Videoprojektionen: DJ Lokla und June	Jugendtreff Naturns
27.01.		Rodeltag	AVS - Sektion Untervinschgau
28.01.	18.30	Mittelschule - Turnhalle Handball - Meisterschaft U14 - M: SSV Naturns - SV Klausen	SSV Naturns - Sektion Handball
01.02.	20.00	Bürger- und Schulhaus - Staben: Bürgerversammlung	Gemeinde Naturns
02.02.	9.00	Pfarrkirche Naturns: Gottesdienst der Frauen	
02.02.		Rodelausflug - AVS-Jugend	AVS - Sektion Untervinschgau
02.02.		Maturaball	
02.02.	20.00	Grundschule - Tabland: Bürgerversammlung	Gemeinde Naturns
03.02.	11.00	Mittelschule - Turnhalle Handball - Meisterschaft U19 - M: SSV Naturns - AS Mori	SSV Naturns - Sektion Handball
03.02.		Langlaufstag	AVS - Sektion Untervinschgau
03.02.	11.00	Bürger- und Rathaus: Bürgerversammlung - Bergbauern	Gemeinde Naturns
03.02.	20.00	Messnerhaus in Tschirland: Bürgerversammlung	Gemeinde Naturns
04.02.	20.00	Bürger- und Rathaus: Bürgerversammlung	Gemeinde Naturns
05.02.		Bibelabend: Pfarre Naturns	
05.02.		Wandern - Langlauf - Rodeln / AVS-Senioren	AVS - Sektion Untervinschgau
06.02.	14.00	Klubraum / Pfarrheim: Faschingsfeier	Seniorenclub Naturns
06.02.	10.30	Bürger- und Rathaus: Theateraufführung für Grundschule Naturns	Grundschule Naturns
06.02.	20.00	Bürger- und Rathaus (Vortragsraum) Die letzten Neuheiten im Handwerksbetrieb - mit Rag. Manfred Unterthiener	Frauen im LVH - Ortsgruppe Naturns
07.02.		Gaudi-Rodelrennen in Martell	AVS - Sektion Untervinschgau



09.02.	20.30	Bürger- und Rathaus: Faschingsball	SSV Naturns
09.02.	21.00	Jugendzentrum Naturns New Metal Night mit Outback & Natural Born Chillaz	Jugendtreff Naturns
10.02.		Faschingsumzug / Kinderfasching	
12.-16.02.		Winterlager - Pfelders / AVS-Jugend	AVS - Sektion Untervinschgau
14.02.	19.00	Jugendzentrum Naturns: Tischtennisturnier	Jugendtreff Naturns
17.02.		Skitour	AVS - Sektion Untervinschgau
19.02.	20.30	Mittelschule - Turnhalle Handball - Meisterschaft U19 - M: SSV Naturns - HC Pressano	SSV Naturns - Sektion Handball
19.02.		Bibelabend	Pfarr Naturns
19.02.	20.00	Jugendzentrum Naturns - Filmabend: Das Experiment	Jugendtreff Naturns
20.02.		Klubraum / Pfarrheim: Lebensgeschichten - Magdalena Adami	Seniorenclub Naturns
22.02.	20.00	Mittelschule - Turnhalle Handball - Meisterschaft der Männer - Serie C: SSV Naturns - KSV Kaltern	SSV Naturns - Sektion Handball
23.02.	21.00	Jugendzentrum Naturns: Ethnomusic - Innsbruck: Comin' and Goin'	Jugendtreff Naturns
24.02.	14-19	Jugendzentrum Naturns: Spiele-Nachmittag	Jugendtreff Naturns
25.02.	18.30	Mittelschule - Turnhalle Handball - Meisterschaft U14 - M: SSV Naturns - GS Meran B	SSV Naturns - Sektion Handball
25.02.	20.00	Bürger- und Rathaus SVP-Jahresversammlung mit Neuwahlen - Referenten: Landesräte Dr. Michl Laimer und Dr. Hans Berger	SVP - Ortsausschuss SVP-Frauen Naturns und andere Vereine
25.02. bis 04.03. im Februar		Gesundheitswoche: Rahmenthema - Prävention Hotel-Restaurant - „Lamm“ Jahreshauptversammlung des Kriegsofferverbandes Kriegsofferverband Naturns	
03.03.		Schneeschuh-Wanderung	AVS - Sektion Untervinschgau
03.03.	11.15	Bürger- und Rathaus: Konzert der Jugendkapelle	Musikkapelle Naturns
03.03.	19.30.	Bürger- und Rathaus (Freizeitraum): Aquarell-Kurs	Amateurmaler-Verein Naturns
04.03.	19.00	Jugendzentrum Naturns Diskussionsabend zu „Süchten“ - mit Christa Ladurner und Lukas Schwienbacher	Jugendtreff Naturns
05.03.		Bibelabend	Pfarr Naturns
05.03.	20.00	Jugendzentrum Naturns: Filmabend: Scary Movie II	Jugendtreff Naturns
06.03.		Klubraum / Pfarrheim: Besinnung zur Fastenzeit	Seniorenclub Naturns
08.03.		Tag der Frau: Frauen begehen gemeinsam den Besinnungsweg	SVP-Frauen Naturns
08.03.	20.00	Mittelschule - Turnhalle Handball - Meisterschaft der Männer - Serie C: SSV Naturns - SSV Bozen	SSV Naturns - Sektion Handball
09.03.	17.00	Bürger- und Rathaus (Schießstand): Jahreshauptversammlung	Sportschützengilde Naturns
10.03.	14.30	Sportplatz Naturns Fußball - Meisterschaftsspiel / Landesliga: SSV Naturns - Schluderns	SSV Naturns - Sektion Fußball
10.03.		Familienwanderung: Pfatten - Montiggler See	AVS - Sektion Untervinschgau
12.03.		Wanderung - Gardasee / AVS-Senioren	AVS - Sektion Untervinschgau
12.-14.03.	19.30	Kurs: Lebensrettende Sofortmaßnahmen Landesrettungsverein Weisses Kreuz - Sektion Naturns	
Mitte März		Bibliothek Naturns: Osterbastelkurs	Kath. Familienverband Naturns
15.03.	18.00	Jugendzentrum Naturns: Hip-Hop-Tanz für Mittelschüler	Jugendtreff Naturns
15.-17.03.		Ski-Touren - Wochenende	AVS - Sektion Untervinschgau
16.03.	15.00	Sportplatz Naturns Fußball - Meisterschaftsspiel / B-Jugend: SSV Naturns - SC Auer	SSV Naturns - Sektion Fußball
16.03.	17.00	Sportplatz Naturns Fußball - Meisterschaftsspiel / Reserve-Mannschaft: SSV Naturns - SC Laas	SSV Naturns - Sektion Fußball
16.03.	18.00	Jugendzentrum Naturns: Mittelschul-Party	Jugendtreff Naturns
16.03.	20.00	Bürger- und Rathaus: Frühjahrs-Konzert	Musikkapelle Naturns
17.03.	9.00	Pfarrkirche Naturns: Josefi-Tag : Jahresversammlung mit Predigt	Kath. Männerbewegung (KMB) - Naturns
18.03.	18.30	Mittelschule - Turnhalle	SSV Naturns - Sektion Handball



		Handball - Meisterschaft U14 - M: SSV Naturns - HC Pressano A	
19.03.	17.00	Mittelschule - Turnhalle Handball - Meisterschaft U19 - M: SSV Naturns - SSV Bozen	SSV Naturns - Sektion Handball
19.03.		Bibelabend	Pfarre Naturns
19.03.	20.00	Jugendzentrum Naturns: Filmabend: Loser	Jugendtreff Naturns
20.03.		Klubraum / Pfarrheim: Vorführung eines Videofilmes	Seniorenclub Naturns
22.-23.03.	abends	Bürger- und Rathaus (Schießstand - Kegelstube) Schieß- und Kegeltturnier	Sportschützengilde Naturns
22.03.	20.00	Mittelschule - Turnhalle Handball - Meisterschaft der Männer - Serie C: SSV Naturns - GS Meran	SSV Naturns - Sektion Handball
23.03.	17.00	Mittelschule - Turnhalle Handball - Meisterschaft U19 - M: SSV Naturns - GS Meran B	SSV Naturns - Sektion Handball
24.03.	14.30	Sportplatz Naturns Fußball - Meisterschaftsspiel / Landesliga: SSV Naturns - St. Georgen	SSV Naturns - Sektion Fußball
24.03.		Ski-Tour / AVS-Jugend	AVS - Sektion Untervinschgau
29.03.	20.00	Sportplatz Naturns Fußball - Meisterschaftsspiel / Landesliga: SSV Naturns - SV Mals	SSV Naturns - Sektion Fußball
30.03.	21.00	Jugendzentrum Naturns: Hardcore Night 2	Jugendtreff Naturns
31.03.	11.15	Bürger- und Rathaus: Oster-Konzert	Musikkapelle Naturns
31.03.	14.00	Jugendzentrum Naturns: Spiele-Nachmittag	Jugendtreff Naturns
im März		Jahresversammlung - Referat: Familienrecht mit Dr. Martina Ladurner u. Dr. Julia Unterberger	SVP - Frauen Naturns
02.04.		Bibelabend	Pfarre Naturns
08.04.	20.00	Bürger- und Rathaus: Vortrag: Organspende und Organverpflanzung aus medizinischer und ethischer Sicht (Referenten: Dr. Mayr Oswald und Prof. Dr. Golser Karl - Moraltheologe) SVP-Sozialausschuss, SVP-Ortsausschuss, KVW Naturns, Bildungsausschuss, Pfarrgemeinderat, Familienverband u. andere	

### **Periodische Veranstaltungen der Pfarre:**

- die täglichen Morgensendungen des St. Zeno-Funkes (UKW 96,5)
- jeweils am letzten Monatsfreitag: Gebetsabend der Jugend
- jeden 2. Freitag im Monat: Taizè-Gebetsabend im Pfarrheim (für alle)
- Sitzung der 3. Weltgruppe alle 14 Tage

### **Sonntags-Messordnung:**

- 19.00 Uhr Vorabendmesse (Samstag)
- 6.30 Uhr Frühmesse
- 10.00 Uhr Hauptgottesdienst
- 20 Uhr Abendmesse in Tschirland

### **Anderes:**

- Herz-Jesu - Freitag
- Werktagsmessen usw.
- Rosenkranz-Gebet im Altersheim/ am Abend

### **Sportschützen**

jeden Mittwoch - Ort: Schießstand im Bürger- und Rathaus, Übungsschießen, auch für Nichtmitglieder  
Veranstalter: Sportschützen - Sektion Naturns

Wir freuen uns, dass viele Vereine und Verbände erneut ihr Veranstaltungsprogramm für den Zeitraum: Jänner - März 2002 abgeben haben.

Stellvertretend für die verschiedenen veranstaltenden Vereine und Verbände möchten wir alle einladen, vom reichhaltigen Angebot nach Möglichkeit regen Gebrauch zu machen und wünschen dabei jedem einzelnen viel Freude, Spaß und Erfolg.

Bildungsausschuss Naturns : Gottfried Spechtenhauser, Vorsitzender